

regional-BAUEN

Magazin für Bauherren und Modernisierer

**KOSTENLOS
ZUM MITNEHMEN**

N



Effiziente Häuser

Polstermöbel

Einrichtungstrends
Leuchten

Innentüren

Barrierefrei bauen
Brennstoffzellen

Gartenmöbel

Sichtschutz
Bewässerung planen

TIPP des Monats
Barrierefrei mit
Nullniveauschwelle



Quelle: www.schuco.com

www.regional-bauen.de

Für alle, die mehr wollen:
Jetzt beim Marktführer dein
Traumhaus bauen.



Von der Nr. 1 für Immobilien profitieren:

Als Marktführer finden wir genau den richtigen Hausbau-Partner für dich und bringen dich in vier Schritten zu deinem Traumhaus!
Jetzt starten: <https://www.immobilienscout24.de/bauen>

Immo
Scout24

Make it happen.

Liebe Leserinnen und Leser,

längere Tage, steigende Temperaturen, Sonnenschein und Vogelgezwitscher sorgen für gute Laune und Unternehmungslust. Jetzt steht der (lästige) Frühjahrsputz an, der aber häufig mit der Lust auf Veränderung, also auch am Renovieren und Einrichten einhergeht. In der aktuellen Ausgabe finden Sie ab Seite 4 alle Wohntrends übersichtlich zusammengestellt: vom Ess- über Wohnzimmer bis zum Schlafzimmer (die Küchenneuheiten haben wir Ihnen schon in der März-Ausgabe vorgestellt). Der Trend geht zu Komfort und Gemütlichkeit, was nicht zuletzt damit zusammenhängen könnte, dass wir uns seit Ausbruch der Pandemie vermehrt zuhause aufhalten. Naturmaterialien und dezente Naturtöne sind angesagt, auf der anderen Seite aber auch strahlende Farben. Was sich auch in den Pantone Trendfarben 2021 widerspiegelt: Ultimate Gray steht für die Zuverlässigkeit eines sicheren Fundaments, Illuminating, ein strahlendes Gelb, spendet Mut und Lebensfreude. Diese beiden Pole, sicherer Rückhalt sowie andererseits Ausgelassenheit, sollen uns in unsicheren Zeiten Halt und Zuversicht geben.

Für Menschen mit Motivation zum Modernisieren wird es ab Seite 14 hochinteressant: Zimmertüren, Haustüren, schwellenlose Balkontüren und Förderungen für den Heizungstausch sind die Themen im April.

Beim Hausbau geht es um Effizienz, in Bezug auf Energie und Planung. Denn effizient geplante Häuser sind meistens kostengünstiger, sowohl hinsichtlich Bau- als auch späterer Energiekosten. Ab Seite 28 stellen wir Ihnen wieder sechs ganz unterschiedliche Häuser vor, gefolgt von einem hochwertig designten Apartmenthaus, das Wohnen auf Zeit anbietet. Aber nicht in der Metropole Berlin sondern in der badischen Kleinstadt Kenzingen.

Auch im Garten wird neu möbliert: Die neuen Outdoormöbel sind komfortabel und einfach nur schön – zwei Kriterien, die dafür sprechen, sie auch als Wohn- oder Esszimmermöbel in Betracht zu ziehen. Außerdem stehen noch zwei Themen, die bald wieder sehr wichtig werden, auf dem Programm. Zum einen der Sichtschutz, zum anderen die automatische Bewässerung. Damit ist alles abgedeckt, was im Garten jetzt ansteht (ab Seite 42). Was das Gärtnern betrifft, helfen wir Ihnen mit unseren Buchtipps weiter (Seite 48). Dort finden Sie die neuesten Gartenbücher für Inspirationen und Tipps zur Gartenanlage und Bepflanzung.

Viel Spaß beim Lesen und allen Outdoor-Aktivitäten wünscht Ihnen Ihr regional-BAUEN-Team

Inhalt

Zurück in die Zukunft: Die neuen Polstermöbel sind vom letzten Jahrhundert inspiriert 04
 Schlafzimmer: Ein Sonntag im Bett ist mit den aktuellen Modellen wunderbar gemütlich 06
***Die neue Gemütlichkeit im Esszimmer: Holztische und bunte Stühle 08**
 Leuchten von minimalistisch bis verspielt 10

Farben und Tapeten: Unter Palmen, auf Bali oder in Japan 12
 Zimmertüren: Modern und individuell 14
 Haustüren aus Holz wirken natürlich, sind gut gedämmt und sicher 16
***Titelthema: Wer barrierefrei baut, sorgt nicht nur fürs Alter vor 18**

In der Region: Löffelhardt Fliesen Heilbronn 19
 Fenster tauschen spart Energie und Geld 20
 Individuell gefertigten Sonnenschutz gibt es für jedes Fenster und jeden Haustyp 22
 Attraktive Förderung für den „Dachs 0.8“ 24
***Förderung für Wärmepumpen sind in 2021 auf bis zu 50 Prozent gestiegen 26**

ECO System HAUS: Haus Nissen 28
 BAU GmbH Roth : Bungalow Usedom 30
 Hauser Massivbau: Haus Ganter 32
***Fertighaus Weiss: Haus Elsa 34**
 Quellnachweise 35
 Keitel Haus: Haus Wacholderweide 36
 Ytong Bausatzhaus: Aktionshäuser 38

Jopa Joma: Apartmenthäuser in Kenzingen 40
 Privatsphäre wahren mit Sichtschutz 42
***Den Garten nachhaltig bewässern: So viel wie nötig, so wenig wie möglich 46**
 Buchtipps der Redaktion 48
 Regionale Bezugsquellen 49
 Vorschau Mai 2021, Impressum 50



Seite 08



Seite 18



Seite 26



Seite 34



Seite 46

***Redaktionstipp**



SPECIAL SEITE 44

Vorbei sind die Zeiten als man auf harten Stühlen und Bänken saß, die nach kurzer Zeit, noch unterstützt von unergonomischen Sitzen, unbequem wurden. Moderne Outdoormöbel sind so komfortabel und mindestens so schön, wenn nicht gar schöner als Sitz- und Loungemöbel für drinnen –wo man sie auch ohne Weiteres einsetzen kann.



RF1903
Design: Rikke Frost
www.carlhansen.com



Walnut, Oil, Hallingdal 457



DIVA
Design: Carlo Bimbi
www.borzalino.com

Illuminating Yellow



Ultimate Grey



FLORA SOFA
Design: Nikoline Tryde Hølund
de.sofacompany.com



Walnut, Oil, Hallingdal 116



FLORA SESSEL
Design: Nikoline Tryde Hølund
de.sofacompany.com



CALLAS
Design: Castello Lagravinese Studio
www.operacontemporary.com

Zurück in die Zukunft

Die neuen Sessel und Sofas sind vom letzten Jahrhundert inspiriert

Vom kurvigen Cocktailsessel der 30er- und 40er-Jahre über den schlichte Midcentury-Stil bis hin zum Lässig-Look der 70er und 80er – das aktuelle Polstermöbel-Design lässt sich von der Vergangenheit inspirieren, interpretiert sie aber völlig neu und zeitgemäß. Auffallend ist die Tendenz zu runden Formen, was daran liegen könnte, dass sie so gemütlich und einladend wirken. Und jetzt, wo wir uns alle viel zu Hause aufhalten, wollen wir uns einfach nur wohlfühlen – möglichst ohne Ecken und Kanten. Wie gut, dass Wohlfühl-

Möbel so schön sein können, wie die Auswahl zeigt, die wir Ihnen hier präsentieren.

Wie der Name schon sagt

„Diva“ und „Flora“ passen gut nach Hollywood – runde Form auf schlanken Beinen, die Rundum-Lehnen elegant mit vertikalen Steppungen (Bilder oben links und Mitte, www.borzalino.com und de.sofacompany.com). Der „Muschel“-Look erinnert an Cocktailbars der 50er-Jahre und wirkt auch im Wohnzimmer ein wenig mondän. „Essex“ und „Cosmo“

gehen mit Messing und hohen, gesteppten Polsterlehnen noch einen Schritt weiter Richtung Clubsessel (Bilder ganz oben rechts, www.operacontemporary.com, www.brabbu.com). „New Cosmo“ ist mit Holz statt Messing und glatter Rundumlehne mehr für die aufstrebenden „Mad Men“ gemacht (Bild ganz oben Mitte). Der Sessel „Callas“ vereint skandinavisch anmutende Schlichtheit mit dezenter Extravaganz – mit sanftem Schwung und dezenter Rautensteppung (Bild oben) – und wird so auch der Operndiva gerecht. Zeitlos,

komfortabel und lässig wie der 70s-Lifestyle: „Jalis21“ ist mit seinen üppigen Kissen einladend bequem und macht seinem Namen alle Ehre – Dschalies bedeutet im Orient Gastfreundschaft (Bild rechts Mitte, www.cor.de). Das „RF1903 Sideways Sofa“ ist so gerundet, dass man nicht nur nebeneinander aufgereiht sitzen kann sondern auch übereck, was die persönliche Kommunikation fördert, die gerade von Smartphones und Tablets herausgefordert wird (Bilder ganz oben links und Mitte, www.carlhansen.com).



NEW COSMO

Design: Castello Lagravinese Studio
www.operacontemporary.com



COSMO

Design: Castello Lagravinese Studio
www.operacontemporary.com



ESSEX

www.brabbu.com



ARBOUR ECO

Design: Daniel Rybakken + Andread's Engesvik
www.hay.dk



NEW KAP

Design: BORZALINO
www.borzalino.com



NEW KAP

Design: CARLO BIMBI
www.borzalino.com



FREISTIL 131

Design: Meike Harde
www.freistil-rolfbenz.com



JALIS21

Design: Jehs & Laub
www.cor.de

YOKO

Design: Toan Nguyen
www.rolf-benz.com



ROLF BENZ 594

Design: Sebastian Herkner
www.rolf-benz.com



V-VAGANTO

Unendlich kombinierbar
www.voglauer.com



ORIGINS BASIS 18 OPAL

Stoff: Designers Guild
www.schramm-werkstaetten.de



SKIN
www.zanette.it

TM 01
Design: Toni Matthes
www.janua-moebel.de



VIVIDUS
www.hastens.com



Ein Sonntag im Bett ...

... ist mit den neuen wohnlichen Modellen wunderbar gemütlich

Wenn's draußen regnet und stürmt, nasskalt und trüb ist, will man am liebsten gar nicht erst aufstehen, sondern sich noch tiefer unter die Bettdecke kuscheln. Warum sollte man diesem Impuls nicht einfach mal nachgeben, wenn es gerade Sonntag ist und nichts ansteht? Ganz wichtig ist natürlich ein komfortables Bett und ein Schlafzimmer mit Wohlgefühl-Atmosphäre (also keine Abstellkammer). Beim Einrichten geht der Trend ganz klar zur Wohnlichkeit, und das nicht nur im Haus, selbst im Garten und auf der

Terrasse wird es jetzt gemütlich. Grund genug, unseren privatesten Rückzugsort einmal unter die Lupe zu nehmen und hie und da noch etwas schöner zu gestalten.

Ganz wichtig: das Kopfteil

Betten sind zur Zeit nicht minimalistisch auf ein schlichtes Gestell mit Rahmen beschränkt, sondern einladend komfortabel. Seit Boxspringbetten unsere Schlafzimmer erobert haben, erfreut sich auch das Kopfteil wieder großer Beliebtheit. Wer im Bett liest

oder fernsieht, weiß es als Rückenlehne zu schätzen, gerne angenehm weich gepolstert. Zudem fühlt man sich im Schlaf geschützt. Den höchsten Komfort bieten gepolsterte Kopfteile. Komplett gepolstert mit Knopfheftung sind sie langlebige Klassiker, die sich keinem Trend unterwerfen und auch bei der Wahl der Materialien und Matratzen auf Hochwertigkeit setzen („Origins Basis 18 Opal“, www.schramm-werkstaetten.de, und „Vividus“, www.hastens.com, Bilder links oben). Ein Midcentury-Klassiker, der schlich-

tes Design mit höchstem Komfort vereint: Carl Hansen & Søn hat zur Neuaufgabe von „BM0555“ für Matratze und Bezug mit dem schwedischen Bettenhersteller DUX kooperiert (www.carlhansen.com, Bilder rechts oben). Die zylindrischen Nackenstützen bieten ein großes Plus an Bequemlichkeit für alle Leseratten, Laptoparbeiter und Frühstücksgenießer. Besonders gut behütet fühlt man sich mit überbreiten Kopfteilen, mit oder ohne integriertem Nachttisch. „Alba“ wirkt trotz brei-



BM0555 & BM0488

Design: Børge Mogensen
www.carlhansen.com



BM0555 & BM0488

Design: Børge Mogensen
www.carlhansen.com



BM0488 TABLE BENCH

Design: Børge Mogensen
www.carlhansen.com



NEW BRIAN

Design: Castello Lagravinese Studio
www.operacontemporary.com



ALBA

Design: Castello Lagravinese Studio
www.operacontemporary.com

tem Kopfteil filigran und luftig und somit elegant (Bild rechts oben, www.operacontemporary.com). Schmale Ledergurte sind von Hand um einen Eichenholzrahmen geflochten und in Bettbreite mit weichen Kis-

sen ausgestattet. Massivholz strahlt Ruhe, Wärme und Behaglichkeit aus: Das Fußteil von „TM 01“ ist aus zwei Planken zusammengesetzt, das Kopfteil ist wahlweise mit Stoff oder Leder bezogen (Bild links,

www.janua-moebel.de). Praktischerweise ist der Nachttisch integriert, was das schlichte Design noch unterstreicht. „Skin“ ist äußerst flexibel: Das Kopfteil gibt es in Bett- oder Überbreite, dann mit integriertem

Nachttisch, bezogen mit Stoff oder Leder (Bild links Mitte, www.zanette.it). Das reduzierte, geometrische Design wirkt sehr aktuell und markant. Die Auswahl an Stoffen ist groß, so ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Anzeigen

WEITZER PARKETT
SHOWROOM PARTNER

PARKETT UND STÜBE
IN EINER FARBE!

**EICHE LANDHAUSDIELEN
AB 39,90 €**

SPART ZEIT UND GELD
**PFLEGEFREI-
PARKETT**

DI CARLO
 Parkett- & Fußbodentechnik

Parkett- und Bodenausstellung auf über 300 m²!

Mühlwiesen 16 | 73660 Urbach | Mobil: 0177 / 5 81 91 97 | Tel.: 07181 / 8 42 86 www.dicarlo-parkett.de
 BERATUNG | VERKAUF | VERLEGUNG

LADENÖFFNUNGSZEITEN: MO - FR: 9.00 - 12.00 Uhr | MI - FR: 16.00 - 20.00 Uhr | Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr



TISCH AUGUSTA
Design: Henrik Pedersen
www.boconcept.com

STUHL VIENNA
Design: Henrik Pedersen
www.boconcept.com

Die neue Gemütlichkeit

Holtische und bunte Stühle

Am Esstisch geht's ums Genießen, er ist ein Rückzugsort, an dem Hektik, Stress und Lärm draußen bleiben. Holz ist Natur, es erdet, hat eine beruhigende Ausstrahlung, weil es lebendig und nicht perfekt ist. Aber wenn es um den Esstisch geht, ist Holz die perfekte Wahl.

Von ursprünglich bis sehr edel

Der „echt.zeit“-Tisch beeindruckt durch seine ursprünglich gewachsene Tischplatte, die sich

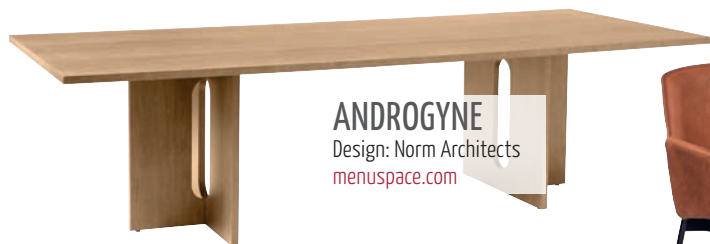
aus zwei naturbelassenen Pfosten zusammensetzt, die in einem Stück aus dem Baumstamm geschnitten werden. Die Oberfläche der Tischplatte ist gebürstet und fühlt sich noch authentischer an. Die traditionellen Verbindungen lassen sich für den einfachen Auf- und Abbau lösen – da spielt ein Umzug mehr oder weniger keine Rolle. Auch „Androgyne“ ist komplett aus Holz, wirkt aber durch sein architektonisches Gestell skulptural statt urwüchsig (Bild links unten, menuspace.com).



ECHT.ZEIT TISCH
Design: Sebastian Desch
www.team7-home.com

„Snaregard“ kombiniert die fein geschliffene Eichenplatte mit einem filigranen, geometrischen Metallgestell – und tendiert zum Minimalismus (Bild ganz unten links). Abgerundete Ecken, Kieselkante – die bootsförmige Tischplatte wirkt schon elegant, aber die leicht gebogenen Metallstreben des Gestells machen „BC 07 Basket“ endgültig zum Blickfang (Bild unten, www.janua-moebel.de). Der ausziehbare Esstisch „Augusta“ spielt mit klaren Formen (Bild ganz oben, www.boconcept.com).

Die sichtbare Konstruktion des Metallgestells wirkt leicht und verleiht dem Tisch noch mehr Eleganz. Der Polsterstuhl „Vienna“, der zugleich schlicht, markant und weich aussieht, passt perfekt dazu (Bilder ganz oben und rechts). Reduziert auf das Wesentliche: Der Tisch „S 600 cpsdesign“ ist auch fürs Büro geeignet (Bild ganz oben rechts). Mit einem farbig pulverbeschichteten Stahlgestell und unterschiedlichen Stühlen drumherum wirkt er – auch dank seiner Holzplatte – absolut wohnlich.



ANDROGYNE
Design: Norm Architects
menuspace.com



SNAREGARD
Design: Norm Architects
menuspace.com



BC 07 BASKET
Design: Birgit Hoffmann und Christoph Kahleyss
www.janua-moebel.de



BC 08 CANTINA
www.janua-moebel.de

S 600 CPSDESIGN
Design: Claus P. Seipp
www.janua-moebel.de



SHILO
Design: Soda Designers – Nasrallah & Horner
www.wittmann.at

AFTERROOM PLYWOOD
Design: Hung-Ming Chen & Chen-Yen Wei
menuspace.com



520 POLSTERSTUHL
Design: Marco Dessi
www.thonet.de



CHILLI HIGH BACK
Stressless®
www.stressless.com



CH24 WISHBONE CHAIR
Design: Hans J. Wegner
www.carlhansen.com



SOFT EDGE 10
Design: Iskos-Berlin
www.hay.dk



STUHL VIENNA
Design: Henrik Pedersen
www.boconcept.com



RE-CHAIR
Design: Antonio Citterio
www.kartellmuenchen.de

Anzeige

Kundenzufriedenheit
SEHR GUT
★★★★★
Alle echten Bewertungen finden Sie unter
www.hem-kuechen.de/kundenstimmen

*Beste Küchen
Beste Preise!*

**ÜBER
45 JAHRE
ERFAHRUNG
ÜBER
29.000
MONTIERTE
KÜCHEN**

www.hem-kuechen.de facebook.com/HEMKuechen

**HEM
KÜCHEN**

Wir sind die
Nr. 1 das umsatzstärkste
musterhaus
küchen
FACHGESCHAFT
in Deutschland

CRAILSHEIM
Haller Straße 189
Tel. (07951) 30 800-20
crailsheim@hem-kuechen.de

SCHWÄBISCH HALL
Haller Straße 30
Tel. (0791) 94 68 30-20
schwaebisch.hall@hem-kuechen.de

BAD MERGENTHEIM
Herrenwiesenstraße 39
Tel. (07931) 96 091-20
bad.mergentheim@hem-kuechen.de

BACKNANG
Sulzbacher Straße 200
Tel. (07191) 36 993-20
backnang@hem-kuechen.de

SCHORNDORF
Stuttgarter Straße 10
Tel. (07181) 49 213-20
schorndorf@hem-kuechen.de

HKS Vertriebs GmbH



BELT
Design: Ronan & Erwan Bouroullec
www.flos.com



BUMP
Design: L+R Palomba
www.foscarini.com



petroleum



KEPLER PETITE
Design: Arihiro Miyake
www.nemolighting.com



LEVITATE
Design: Afteroom Studio
www.menuspace.com



WORMHOLE
Design: Simone Calcinai
www.ilbronzetto.com



Licht kann viele Formen haben

Schlicht, skulptural, verspielt, transparent, bunt ... so sehen die neuen Leuchten aus

Die Vielfalt an Stilen, Formen und auch Farben ist riesig. Vor allem was Farben betrifft, kann man auch bei den Leuchten feststellen, dass kräftige Töne Einzug halten ins Interieur. Dabei ist die Palette nicht beschränkt auf bestimmte Farben oder Tonwerte, von Pastell bis intensiv ist alles vertreten. Bunt vertreibt den Corona-Blues – zumindest ist es einen Versuch wert. Und auch bei den

Formen lassen sich die Designer vom Alltag inspirieren – vom Gürtel über das Juwelenarmband bis zum Wirbelsturm.

Streng geometrisch

„Pivotante à poser“ ist die Re-Edition eines Entwurfs von Charlotte Perriand aus den 50er-Jahren (www.nemolighting.com, Bild ganz links unten). Die „Drehleuchte zum Stellen“

ist eher ein Architektur-Element als eine Designer-Leuchte, ihre schlichte zylindrische Form ist absolut zeitlos. „Belt“ gleicht einer geschwungenen Linie und ist sehr flexibel (Bilder ganz oben, www.flos.com). Sie ist komplett mit feinem Leder überzogen, das die innovative Technik verbirgt. Wie beim Befestigen eines Gürtels werden die Gurte zum Aufhängen des Leuchtprofils angebracht.

Ebenfalls von der Architektur her gedacht ist „Sticks“ (Bilder unten, www.vibia.com). Die minimalistischen Leuchtstäbe aus Aluminium verwandeln das lineare Licht in eine schwebende Skulptur.

Ein bisschen Hollywood-Flair

More is more: Das gilt auch für Leuchten, die Glamour in den Alltag bringen. Der Kron-



PIVOTANTE À POSER
Design: Charlotte Perriand
www.nemolighting.com



GOPLÉ
Design: BIG Bjarke Ingels Group
www.artemide.com



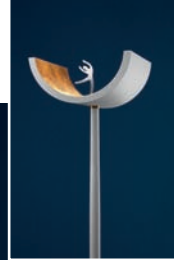
STICKS
Design: Arik Levy
www.vibia.com



PALM
Design: La Récréation
P. Angelo Orecchioni Arch.
www.maroni.it



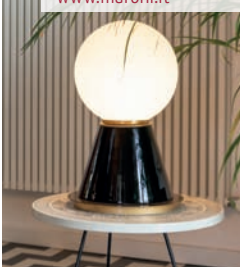
GLAMP
Design: Gustavo Reboredo
shop.ooomydesign.com



U. F. UP
Design: Enzo Catellani
www.catellanismith.com



SUPERPOSE
Design: Frederik Kurzweg
www.normann-copenhagen.com



MALUMA
Design: Fumi Shibata
www.fritzhansen.com



SUN – LIGHT OF LOVE
Design: Tord Boontje
www.foscarini.com



BLOSSOM TULIP
Design: Piero Angelo Orecchioni
www.ilbronzetto.com



HORIZON PENDANT
Design: Susanne Nielsen
www.ebbandflow.dk

FAUNA05
Design: Francesca Pagliai
www.ilbronzetto.com

leuchter und die Wandleuchte „Wormhole“ wirken nicht nur extravagant, sie spielen auch mit Lichteffekten (Bilder links oben, www.ilbronzetto.com). Die Lampenschirme sind oben offen und strahlen auch die Decke an und sorgen so zusätzlich für indirektes Licht. Ein wahres Juwel an Kreativität und technischem Know-how: „Caboche Plus“ ist die technische Überarbeitung des Entwurfs

von 2005 und hat jetzt noch mehr funkelnde Strahlkraft (www.foscarini.com, Bilder unten). Ein satiniertes Lampenschirm krönt bunte konische Keramikelemente: „Palm“ ist ein Eyecatcher – auch dank ihrer dynamischen Wirkung (www.maroni.it, Bilder ganz oben Mitte). Apropos Dynamik – „KEPLER“ wirkt so leicht, luftig und, ja genau, dynamisch wie ein Wirbelsturm (Bilder links oben).



CABOCHE PLUS
Design: Patricia Urquiola und Eliana Gerotti
www.foscarini.com



grau

Foto: Massimo Gardone



ART LICHT KEICHER GmbH

leuchtet ein.

Wir setzen Ihre Räumlichkeiten ins richtige Licht.
Wir schaffen Atmosphäre!

LICHT-DESIGN-STUDIO & LICHTPLANUNGSBÜRO
mit großer Ausstellung im Bauwerk-Musterzentrum

74360 Ilfeld-Nord Renntalstr. 10
Fon (07062) 9 78 99-0 www.art-licht.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 10.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00. Sa 10.00 - 12.00 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung möglich



Fischgrät

SIGNATURE
Design: Ulf Moritz
marburg.com

CHARLOTTE'S LOCKS NO.268
www.farrow-ball.com

IMPERIAL PURPLE NO.W40
www.farrow-ball.com



SMART ART ASPIRATION 46714
www.marburg.com

HAZY NO.CC6
www.farrow-ball.com



CALAMINE NO.230
www.farrow-ball.com

PARADISIO 2
www.erismann.de



JUNGLE FEVER
www.grandecogroup.com

Unter Palmen, auf Bali oder in Japan

Naturmotive bleiben Trend und zwar in vielen Formen. Als Urwald- und Unterwasserszenen, japanisches Kirschbaummotiv oder als Blätterzeichnung ... Dabei reicht die Farbpalette der neuen Tapeten von pastelligen Grau-, Braun-, Beeren- und Rosétönen über sonniges Gelb und Orange bis zu Grün, Blau und Türkis. Auch bei den Wandfarben gibt es einerseits die natürlichen Farbtöne, die Wärme, Ruhe, Zeitlosigkeit und Harmonie vermitteln. Bestes Beispiel ist die „Stone“-

Kollektion von Little Greene, die 36 Farben umfasst, darunter auch Sage Green (80) (Bild ganz oben rechts, www.littlegreene.de). Andererseits gibt es die kräftigen, strahlenden Farben, die Zuversicht und gute Laune ausstrahlen, wie „Charlotte's Lock“ (Bild oben, www.farrow-ball.com). Und dazwischen die gedämpfteren Nuancen, wie „Hazy“, ein dezentes Blaugrau, oder „Calamine“, ein gedecktes Hellrosa (Bilder links Mitte und unten). Da das Farbempfinden sehr subjektiv



ZOFFANY SERPENTINE
www.sandersondesigngroup.com

BALI
www.erismann.de



MEXICO
www.wallpepper.it

CALKE GREEN NO.34
www.farrow-ball.com



SAGE GREEN (80)
www.littlegreene.de

AMAZING 542110
Design: Studio Onszelf Amsterdam
amazing.rasch.de

Naturmotive sind angesagt – dabei kann es ganz dezent oder richtig wild zugehen

ist, sollte man bei der Auswahl der Farben und Tapeten auf sein Bauchgefühl hören. Ein kräftiges Orange kann als belebend oder als überwältigend empfunden werden, ein sanfter Beige-ton als beruhigend oder als langweilig. Wilde Motive wie „Jungle Fever“ (www.grandecogroup.com) und „Mexico“ (www.wallpepper.it, Bilder oben) werden in der Regel auf eine (Statement-)Wand beschränkt und am besten durch eine kräftige Farbe ergänzt, die sich in der Tapete wieder-

findet. Das ruhige Motiv der Blättertapete in Grau und Weiß aus der „Paradiso 2“-Kollektion verträgt einen Pastellton als Ergänzung gut (Bilder ganz unten links, „Paradiso 2“, www.erismann.de, und „Calamine“). Das moderne grafische Muster in den Pantone-Trendfarben der Tapete „31863“ aus der Schöner Wohnen-Kollektion wird durch das heitere, strahlende, aber nicht knallige „Babouche“ intensiviert (Bilder unten, www.marburg.com).



PEARWOOD COLLECTION
PAVO PARADE
www.cole-and-son.com

DEEP SPACE BLUE (207)
www.littlegreene.de



SCHÖNER WOHNEN 31863
www.marburg.com



BABOUCHE NO.223
www.farrow-ball.com



FRAMMENTI
www.wallpepper.it

COOL GREY
www.schoener-wohnen-kollektion.de



KINOKO
www.wallpepper.it



GLASTÜREN
www.hoermann.com

Neue Trends bei Zimmertüren

Zimmertüren spielen in der modernen Innenarchitektur eine immer größere Rolle. Bewusst als Gestaltungselement eingesetzt, können sie das Gesamtbild und den Charakter eines Raumes ebenso stark beeinflussen wie die Möblierung.

Trendfarbe Staubgrau für ein modernes Türdesign

Mit seinem Programm an hochwertigen Zimmertüren in Tischlerqualität bietet Hörmann Bauherren und Planern bereits seit Jahren vielfältige Möglichkeiten der individuellen Raumgestaltung. Die aktuellen Neuheiten eröffnen weitere spannende Gestaltungsoptionen für jeden Einrichtungsstil.

Zimmertüren in Grautönen erfreuen sich bei Bauherren und Modernisierern immer größerer Beliebtheit. Hörmann erweitert nun sein bestehendes Zimmertüren-Programm um die Trendfarbe Staubgrau. Als eher dezente Abstufung zu den bereits verfügbaren Farben Lichtgrau und Anthrazit passt Staubgrau zu vielen Einrichtungsstilen (Bild oben rechts, www.hoermann.com). **Tipp:** Die Trendfarbe Staubgrau harmoniert besonders gut mit Akzentfarben, wie den ebenfalls neuen mattschwarzen Beschlägen der black.edition.

Glastüren im Loft-Design

Moderner Industrie-Look gilt nicht nur bei Möbeln, Leuchten und Dekorationen als

neuer Einrichtungstrend. Die neuen Glastüren und Türen mit Lichtausschnitt im angesagten Industrial-Style vermitteln das typische Loft-Ambiente und setzen durch schwarze sieben Millimeter breite Längs- und Quer-Linien elegante Akzente für eine moderne Inneneinrichtung (Bild oben).

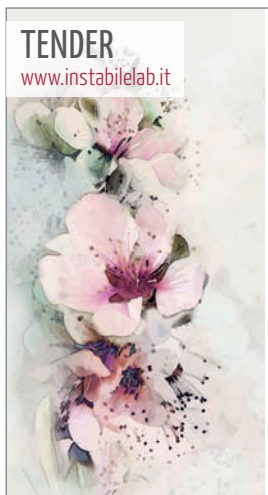
Urbaner Lifestyle mit Beton

Bei der Gestaltung von Innenräumen ist der puristische Charakter von Betonflächen zunehmend gefragt. Concrete erzeugt beim Betrachten ein ganz reales Gefühl für die Materialität und vermittelt Robustheit. „DuriTop Concrete“ hat eine leicht zu reinigende Oberfläche, die wie eine reale Sicht-

betonfläche wirkt und eignet sich daher für die modern akzentuierte Gestaltung von Innenräumen (Bild unten, www.jeld-wen.de).

Möchten auch Sie im Einklang mit der Natur leben?

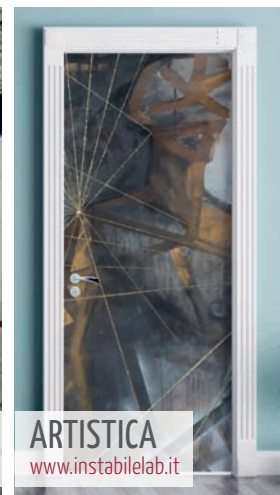
„FEINSCHLIFF“ steht für natürliche Materialien in zeitlosem Design. Der „FEINSCHLIFF“-Look für feine Türen ist das Ergebnis einer verblüffenden Symbiose von Natur und Design – und des HGM-Innovationsgeistes. Feinste Holzstrukturen geben den exklusiv für GRAUTHOFF entwickelten Oberflächen ihren individuellen Charakter. Dezent und mühelos fügen sich „FEINSCHLIFF“-Türen in verschiedenste Wohnumgebungen und Farbwelten



TENDER
www.instabilelab.it



SAN MARCO
www.instabilelab.it



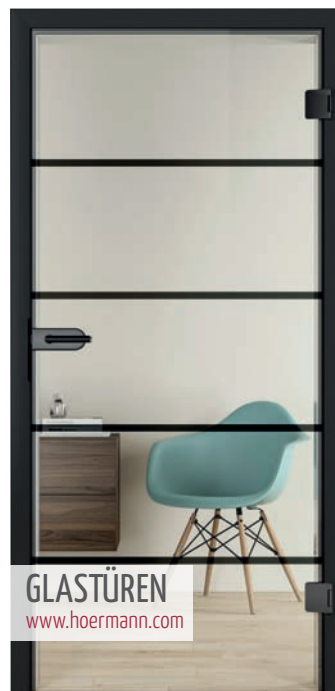
ARTISTICA
www.instabilelab.it



DURITOP CONCRETE
www.jeld-wen.de



FEINSCHLIFF VIVO
www.grauthoff.de



GLASTÜREN
www.hoermann.com



STAUBGRAU
www.hoermann.com

Modern und individuell für jeden Einrichtungsstil

ein. Für die bewusst schlicht strukturierten Echtholz-Furniere mit edler Farbgebung werden ausschließlich europäische Hölzer aus ökologischer Forstwirtschaft mit modernsten Fertigungsmethoden verarbeitet. „Cino“ und „Vivo“, verkörpern genau diese Eigenschaften und runden das Echtholz-Programm ab (www.grauthoff.de, Bilder unten und oben).

Hanseatischer Wohnstil

Eine Spur Understatement, gepaart mit schicken Details. Mit der Stiltür „Blankenese“ zeigt JELD-WEN wie dezente Präsenz funktioniert (Bilder unten rechts, www.jeld-wen.de). Hamburgs westlicher Stadtteil Blankenese

war ursprünglich ein schmuckes Hangdorf, in dem Kapitäne und Lotsen mit einem Blick auf die Elbe ihren Lebensabend verbrachten. Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte es sich zum bevorzugten Wohnort für gut betuchte Hamburger Kaufleute und mit seinen weißen, gepflegten Villen trägt Blankenese auch heute zu Recht den Namen „Die Perle an der Elbe“. Der Name des Stadtteils steht Pate für eine Stiltür, die genauso vornehm zurückhaltend ist wie ihre Bewohner.

Doorpaper, die Revolution in der Welt der Türen

Die Doorpaper-Kollektionen verleihen jeder Tür ein vollkommen neues Aussehen (Bilder

links unten, www.instabilelab.it). Sie sind sehr leicht anzubringen, langlebig und geben jedem Raum Persönlichkeit. Sie können perfekt auf glatten, laminierten, lackierten und bemalten Oberflächen aufgetragen werden. **Pluspunkt:** Die Doorpaper eignen sich auch perfekt für die Renovierung alter Türen und lassen sich leicht reinigen.

Schneller Austausch mit der Renovierungszarge

Türenhersteller bieten vielfach spezielle Renovierungszargen an, mit denen schnell und ohne besonderen Schmutz Türen erneuert werden können. Eine der möglichen Lösungen ist, eine spezielle Zarge über die alte

Stahlzarge zu setzen. Schnell kann so der Wohnung ein neues Outfit gegeben werden.

Extra-Tipp: In der Fachgruppe Innentüren des Verbandes der Deutschen Holzwerkstoffindustrie e. V. (VHI) haben sich die 19 führenden Herstellerunternehmen von qualitativ hochwertigen Innentüren zusammengeschlossen, um gemeinsam über Materialien, Designs und Varianten moderner Innentüren zu informieren.

Viele Informationen und Tipps, sowie eine Übersicht über die teilnehmenden Firmen gibt es unter:

www.tuerenwechsel.de/typberatung/hersteller-innentueren



FEINSCHLIFF CINO
www.grauthoff.de



BLANKENESE
www.jeld-wen.de



Kunstwerke im Eingangsbereich

Moderne Haustüren aus Holz wirken natürlich, sind gut gedämmt und sicher

Die Haustür ist die Visitenkarte eines Gebäudes und verleiht ihm einen eigenen Charakter. Dieser ist je nach Material ganz unterschiedlich. Wer es natürlich mag, dem empfiehlt sich der Kauf eines Modells aus Holz. Der einzigartige, warme Werkstoff strahlt einen natürlichen Charme aus und sorgt für eine gemütliche Atmosphäre. Zudem bringt Holz optimale Eigenschaften für eine Haustür mit. Die Holzhaustüren von Unilux verfügen beispielsweise über einen speziell entwickelten Dämmkern und thermisch getrennte Abstandshalter zwischen den Glasscheiben (Bilder oben,

[unilux.de](http://www.unilux.de)). Dadurch werden eine bessere Wärmedämmung, mehr Behaglichkeit in Glasnähe und eine deutlich verminderte Kondensatbildung in kalten Monaten erzielt.

Echtholzoberfläche im Altholz-Look

Haustürfüllungen mit Echtholzoberflächen im angesagten Altholz-Look punkten mit rustikalem Charme und bringen Wohlfühlflair in die eigenen vier Wände. So auch das Modell „6497-89“ aus der exklusiven Lignum-Kollektion (Bild unten, www.rodenberg.ag).

Aufgrund der individuellen Maserung und Struktur, die das Naturmaterial Holz mit sich bringt, stellt jede Lignum-Haustürfüllung ein Unikat dar. Bei der Edition „Fennen“ prägen Ecken und Kanten den Charakter (Bilder unten, www.gutbrod-fenster.de). Das Ergebnis ist exklusives Design mit starker handwerklicher Prägung. Die einzelnen Bohlen aus uriger Eiche werden einzeln auf Eignung geprüft und handverlesen für jedes Modell zusammengestellt. Ein neues Modell aus sonnenverbranntem Eichen-Altholz erweitert die Reihe der exklusiven Authentik-Haustüren

von Kneer-Südfenster (Bilder links unten, www.kneer-suedfenster.de). Die Spuren der Witterung, die sich über Jahrzehnte in das Holz eingepägt haben, erzielen bei der Haustür eine unverwechselbare Optik, hat es doch bereits Wind und Wetter bei alten Scheunen getrotzt. Ob aus altem Fichtenholz ([haustuerenhersteller.de](http://www.haustuerenhersteller.de)) oder Weinfassdauben (www.ruku.info), Bilder rechts oben, Holz-Haustüren sollten trotz der hochwertigen Beschichtung mit UV-Blockern regelmäßig lasiert werden, um das Material vor Witterungseinflüssen zu schützen.



NATUR ART
Eiche hell
www.gugelfuss.de



FEDERSBACH
Free-Modelle
www.wirus-fenster.de

TREND C 667
Eiche / Eiche Altholz
www.ruku.info

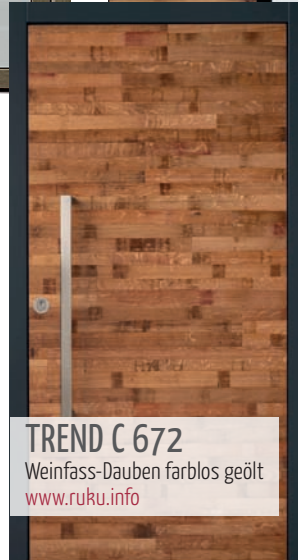
NATUR ART
Marmor
www.gugelfuss.de



C 2031 S / P5+
Fichte alt und geölt
www.haustuerenhersteller.de



C 2022 S / P5+
Alteiche geölt hell
www.haustuerenhersteller.de



TREND C 672
Weinfass-Dauben farblos geölt
www.ruku.info



ART-CORTEN
6665-84 MIT RA-100
www.rodenberg.ag

Anzeige

TRAUMHAFTE TREPPEN...

... mit Sylomer®, der Patentlösung
im Trittschallschutz



www.fuchs-treppen.de

Fuchs-Treppen
Anton Schöb GmbH & Co. KG
Espenstraße 4 · 88518 Herbertingen

Fon +49 7586 588-0
Fax +49 7586 588-60
info@fuchs-treppen.de

FUCHS-TREPPEN®

Das Aluminium-Schiebetürsystem „heroal S 65“ zeichnet sich durch seine besonders einfache und effiziente Fertigung sowie eine innovative Flügelkonstruktion aus. Die speziell auf das Schiebetürsystem abgestimmten Isolierstege ermöglichen zudem den Einsatz großer Flügel bei gleichzeitigem Schutz vor dem Verbiegen (Bi-Metall-Effekt). Das an den Flügelprofilen bereits vormontierte Labyrinth erspart eine separate Befestigung und ermöglicht zudem einen sehr schmalen Mittelstoß von nur 62 Millimeter Ansichtsbreite.



HEROAL S65
www.heroal.de



Grenzenlose Freiheit daheim

Wer barrierefrei baut, sorgt nicht nur fürs Alter vor

Was schon für junge Familien höchster Komfort ist, wird spätestens für das Wohnen im Alter essentiell: Barrierefreiheit im eigenen Zuhause. Barrierefrei sind Fenster und Fenstertüren, wenn sie leicht bedienbar und mit Schwellen geringer Höhe verbaut sind, die Öffnungsräume von allen Bewohnern erreicht werden können und ein Ausblick aus dem Fenster auch aus der Sitzposition möglich ist. Heutzutage bieten immer mehr Hersteller Konstruktionen an, die auf eine Gebrauchstauglichkeit für alle Menschen, ob mit oder ohne Beeinträchtigung, ausgerichtet sind. Bei Fenstertüren kommt es besonders auf eine gute Passierbarkeit an. Hier sollten extra breite Ausführungen eingeplant werden, bei denen die Tür- oder Bodenschwelle barrierefrei konstruiert ist. Auf diese Weise ist ein problemloses Durchkommen immer garantiert. In der Planung bei-

spielsweise der Terrassentür sollten zusätzliche Maßnahmen vorgesehen werden, sodass kein Wasser eindringen kann. Hier können zum Beispiel spezielle Entwässerungsrinnen, ein Vordach oder ein feuchteresistenter Boden berücksichtigt werden. Eine sogenannte Soft Close Funktion erleichtert den Umgang mit den teilweise massiven Bauteilen zusätzlich. Als Mindestmaß für die Durchgangsbreite von Türen gilt eine lichte Breite von 90 Zentimetern. Bei Fenstern sorgen automatisierte Elemente für ein Maximum an Komfort und Bewegungsfreiheit. Über eine Fernbedienung, das Smartphone oder Touchscreen können Fenster und Fenstertüren geöffnet und geschlossen oder der Sonnenschutz bedient werden. Daneben besteht die Möglichkeit, über entsprechende Fenstersensoren die Heizung zu regeln.

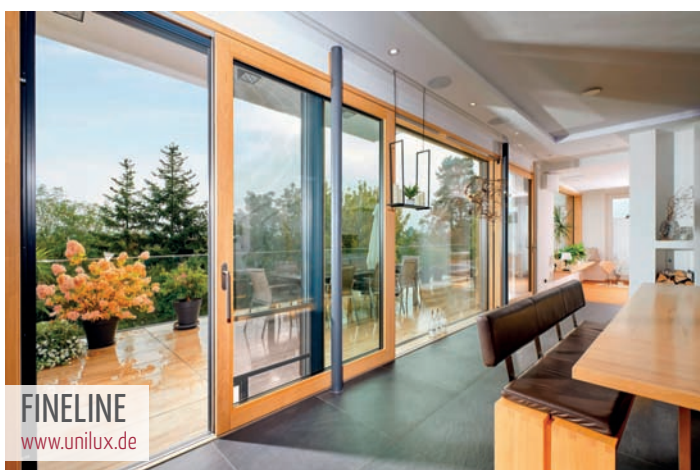
Barrierefreie Fenstertüren mit Nullniveauschwelle

Die Fensterkonstruktionen Schüco „AWS Barrierefrei“ wurden entwickelt, um allen Bedürfnissen nach Komfort und Design gerecht zu werden (www.schueco.com, Bilder unten). Dank der bodengleichen Schwelle sind die Systeme nicht nur komfortabel, sondern stehen für bestmögliche Wohnraumerweiterung, denn dank unterschiedlicher Öffnungsarten, der Möglichkeit, den Griff horizontal anzubringen, und der sehr leichten Bedienbarkeit ermöglichen die barrierefreien Systeme den einfachen Zugang für Menschen jeden Alters.

FineLine by UNILUX

„FineLine“ by UNILUX bildet eine Symbiose aus dem nachhaltigen Werkstoff Holz in lie-

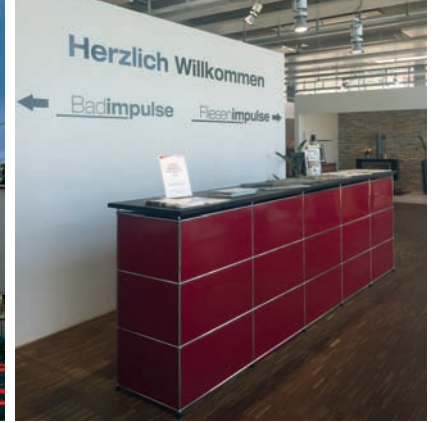
bevoller handwerklicher Verarbeitung und hochwertigen Aluminium-Profilen mit filigranen Profilgeometrien. Die hochgedämmten Holz-Aluminium-Rahmen fügen sich nahtlos in den Baukörper ein, während die großflächigen Schiebetüren das Außen mit dem Innen verbinden (myfineline.de, Bild links unten). „FineLine“ lässt sich fast nahtlos in Boden, Wand und Decke integrieren, kombiniert mit großformatigen Glasflächen und integrierten Schiebeflügeln ermöglicht es einen schwellenlosen Übergang. Mit der hochwertigen Verglasung wird eine erstklassige Energie-Bilanz erreicht. Thermische Werte auf Passivhaus-Niveau sind selbstverständlich. **Expertentipp:** Tipps und Hinweise für die optimale und sinnvollste Lösung für barrierefreie Fenster und Türen geben die Mitarbeiter im Fachhandel. Ansprechpartner ganz in der Nähe unter: fenster-können-mehr.de



FINELINE
www.unilux.de



BARRIEREFREIE SCHWELLE
www.schueco.com



Löffelhardt Fliesen – für ein schönes Zuhause

Erleben Sie auf 1.000 Quadratmeter eine facettenreiche und faszinierende Fliesen-Ausstellung

Das private Leben, das Zusammensein mit Familie und Freunden wird immer mehr zum Ausgleich der sich wandelnden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen. Ihre eigene Wohnung ist dabei Ihr ungestörtes Refugium und eine Begegnungsstätte gleichermaßen. Ihr Zuhause ist heute mehr als nur ein Zufluchtsort. Es ist Ihr Lebensraum, der einen ganz besonderen Stellenwert verdient. Ihr Zuhause prägt das eigene Wohlbefinden, schafft Abstand zum Alltag und ist ein wesentlicher Bestandteil Ihrer Selbstverwirklichung. Aller Anfang ist schwer, besonders bei der Wahl der Einrichtung seines eigenen Zuhauses. Es stellen sich viele Fragen: Welchen Stil soll ich wählen? Sollen es warme Farbtöne, die

Kraft und Energie ausstrahlen, sein? Oder doch lieber helle Töne, die lebendig und kreativ wirken? Diese Entscheidungen zu treffen ist schwer, denn wer entscheidet schon jeden Tag über Fliesen?

Unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten, immer trendig und stilvoll

Die LÖFFELHARDT Fliesen GmbH ist ein dynamisches Traditions-Unternehmen der PFEIFFER & MAY Gruppe. Unser Anliegen ist es, Sie mit der unglaublichen Vielfalt von Fliesen und Natursteinen vertraut zu machen. Das schaffen wir mit einer starken Basis: mit unseren Mitarbeitern. Sie verfügen über langjährige Erfahrung im Umgang mit Menschen, Materialien und

Technik; und in der Welt der Fliesen finden sie für jedes Problem eine Lösung, auch bei schwierigsten baulichen Gegebenheiten. Um Ihnen die Entscheidung zu erleichtern, bieten wir Ihnen zahlreiche, attraktive Möglichkeiten, Ihr Eigenheim zu gestalten. Was es auch ist – ein schönes Zuhause nach Ihren Wünschen ist stets der Mittelpunkt unserer Arbeit. Das versprechen wir! In unseren Fliesenstudios möchten wir Sie in allen Fragen des Fliesendesigns beraten, von Farben und Formen über Gestaltungstrends bis hin zu Dekoideen. Im Wesentlichen liegt uns nur eine Sache am Herzen: **Ihr schönes Zuhause.**

Vereinbaren Sie gleich einen Termin in einer unserer Ausstellungen.

LÖFFELHARDT Heilbronn

Etzelstraße 25, 74076 Heilbronn

Tel.: 07131 954-245

Info.hn@loeffelhardt-fliesen.de

LÖFFELHARDT Heidelberg

Eppelheimer Str. 22, 69115 Heidelberg

Tel.: 06221 9048-67

Info.hd@loeffelhardt-fliesen.de

LÖFFELHARDT Karlsruhe

Unterweingartenfeld 2, 76135 Karlsruhe

Tel.: 0721 57091-183

Info.ka@loeffelhardt-fliesen.de

www.loeffelhardt-fliesen.de

www.loeffelhardt-fliesen.de

LÖFFELHARDT



*Moderne
Zurückhaltung*

Großzügig gestaltete Räume
ohne Barriere

Fliesenimpulse

Öffnungszeiten unserer Ausstellung:

MO-FR 09.00 – 18.00 Uhr

SA 09.00 – 14.00 Uhr

Etzelstraße 25 | 74076 Heilbronn

Tel. 07131 954-272

P&M
Gruppe

Förderprogramme für Dachfenster richtig nutzen

Neben den Programmen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) lassen sich seit 2020 auch dank einer Änderung des Einkommensteuergesetzes (EstG) für den Einbau oder Austausch von Velux Dachfenstern Fördergelder beanspruchen.

Dabei unterstützt der Staat Bauherren mit 20 Prozent der Kosten für Produkte und Handwerkerleistungen mit bis zu 40.000 Euro. Die Summe wird in der Steuererklärung über drei Jahre jeweils anteilig geltend gemacht. Alternativ können Bauherren die Förderungen der KfW für Sanierungsarbeiten am Dach in Anspruch nehmen, in Form von Zuschüssen etwa oder zinsgünstigen Darlehen. Unter www.velux.de/foerderung erfahren Interessierte, welche Fördermittel konkret in Frage kommen.



DACHFENSTER
www.velux.de/foerderung

Fenster tauschen spart Energie und Geld

„Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG): Für eine Einzelmaßnahme wie den Fenstertausch erstattet das BAFA 20 Prozent der Investition als Förderung

Bauen und renovieren ist auch etwas für das Auge – zeitloses Design ist Bauherren eine Herzensangelegenheit, wenn es um die Verwirklichung individueller Wohn(t)räume geht. Bauherr sein heißt zudem, Entscheidungen mit Weitblick zu treffen. Etwa: Welche Fenster sollen aus welchem Werkstoff sein? Und auch Faktoren wie Preis, Design, Energieeffizienz, Sicherheit müssen berücksichtigt werden. Der Entscheidungsprozess bei der Wahl des richtigen Materials ist komplex – professionelle Beratung ist ein Muss.

Die optimale Fenstergröße

Fenster erfüllen zwei wichtige Funktionen: Sie erlauben den Blick hinaus und lassen

gleichzeitig Licht und Sonne in die Wohnräume. Beide Funktionen beim Bauen optimal miteinander zu vereinen, ist durchaus anspruchsvoller, als es auf den ersten Blick aussieht. Was viele nicht wissen: für die Größe der Fenster in Wohnräumen gibt es in Deutschland eine Faustregel. So macht die Fensterfläche bei Wohnräumen etwa ein Siebtel der Grundfläche des Raumes aus. Konkret: ein vier mal fünf Meter großer Raum sollte demnach eine Fensterfläche von etwas mehr als 2,8 Quadratmetern haben. Für Sanitäräume, Flure und Küchen gilt diese Faustregel übrigens nicht.

Fenster sind heute vielfältig: Neben klassischen Flügel Fenstern kommen in zeitgenös-

sischen Gebäuden Eckfenster, Oberlichter, Panorama- oder Dachflächenfenster zum Einsatz. Je größer die Fenster und der Sonneneinfallswinkel sind, desto heller ist ein Raum.

Dänische Holzfenster öffnen nach außen

Der Clou dänischer Fenster ist, dass sie nach außen öffnen, da im hohen Norden Sturm und Wind die Fenster sonst eindrücken könnten. Das Öffnen nach außen hat den Vorteil, dass niemand zum Lüften erst die Fensterbank abräumen muss. Handgefertigte dänische Fenster von Frovin verfügen über schlanke Profile und schmale Sprossen mit einer Breite von nur 20 Millimetern (Bil-

der unten, www.frovin.de). Mit einer Dreifachverglasung weisen dänische Fenster in Alu-Ausführung einen U-Wert von 0,78 auf und entsprechen damit modernen energetischen Anforderungen.

Flächenbündige Aluminium-Holz-Fenster mit schmalen Profilen

Neu im Programm von Kneer-Südfenster sind Aluminium-Holz-Fenster mit flächenbündigem Design (www.kneer-suedfenster.de, Bilder links unten). Fensterrahmen und Fensterflügel liegen dabei auf einer Ebene, der einschlagende Flügel sorgt für eine moderne, kantige Optik mit umlaufender Schattenfuge. Verdeckt liegende Beschläge unter-



AHF FLÄCHENBÜNDIG
www.kneer-suedfenster.de



DÄNISCHES HOLZFENSTER
www.frovin.de





OPAL LINIE
www.josko.com

Das verlässliche Einsteiger-Fenster fürs kleine Budget

Die klassische Josko Erfolgsfensterfamilie Proline/Protherm, die in fünfter Generation immer wieder Trends gesetzt hat, hat nun einen würdigen Nachfolger: „Opal“ und die thermisch optimierte Variante „Opal Plus“. Die Fenster und Terrassentüren der Opal-Linie sind außen und innen versetzt. Das gewohnte Design passt sowohl zu Neubauten mit klassischem Charakter als auch zu Renovierungsprojekten, bei denen der ursprüngliche Charme beibehalten werden soll.

streichen die reduzierte Ansicht – sichtbar ist nur noch der Fenstergriff. Für ein stimmiges Fassadenbild lässt sich der passende Farbton aus der gesamten RAL-Farbpalette und zahlreichen Effektfarbtönen auswählen.

Für designorientierte Architektur

Moderne Fensterrahmen aus Aluminium sind ideal für alle, die sich Premiumfenster wünschen, die langlebig und wartungsarm sind sowie ein hohes Maß an Wertbeständigkeit und Wärmedämmung bieten. Zudem sind Aluminiumfensterrahmen überall dort eine gute Wahl, wo aus statischen Gründen ein stabiler und zugleich leichter Fensterrahmen gefragt ist. Sie sind das Mittel der Wahl für

Bauten mit hohen Designansprüchen und schlanken Ansichten. Durch seine filigrane Ansichtsbreiten und elegantes Design ohne sichtbare Flügel und Glasleisten eignet sich das „Premium 721“ besonders für eine moderne architektonische Formensprache die Wert auf geringen Energieverlust legt (Bildert unten, www.gugelfuss.de).

Beantragung von BEG Fördergeldern für neue Fenster

Um erfolgreich an die gewünschten Fördermittel für die Fenster zu gelangen, ist es gemäß BEG-Richtlinie wichtig, dass der Antrag vor der Beauftragung eines Fachunternehmens gestellt ist. www.bmwi.de, www.bafa.de



PREMIUM 721
www.gugelfuss.de

Gugelfuss

Fenster Türen Fassaden

KOMFORTABEL, SICHER, NACHHALTIG...

Fenster-Systeme KUNSTSTOFF | ALUMINIUM | HOLZ /ALU | HOLZ
Haustüren ALUMINIUM | KUNSTSTOFF | HOLZ
Aluminium-Fassaden

Gugelfuss Fenster- und Tür-Elemente überzeugen mit Wärmedämm-Werten auf Passivhaus-Niveau, einbruchhemmender Rundum-Sicherheit und Systemlösungen (z. B. Zutrittskontrollsysteme, motorische Fensterbedienung ...) die das Leben komfortabel machen.

Wir informieren Sie gern – kommen Sie vorbei.

Gugelfuss GmbH
89275 Elchingen
Telefon 07308 815-0
www.gugelfuss.de

Fenster Felder macht's

MODERNISIERUNG

- | **Wartung**
- | **Reparaturen**
- | **Schaufensteranlagen**
- | **Glasfassaden**
- | **Haustüren**
- | **Holz-/Alu-Fenster**
- | **Holzalu-Fenster**

Albert Felder GmbH & Co. KG
Neckargartacher Str. 105 - 74080 Heilbronn-Böckingen
Telefon (07131) 92 19-0 · www.fenster-felder.de



ROLLLÄDEN
Maßgefertigt
www.rollladen.de

Bester Blick aus allen Fenstern

Individuell gefertigten Sonnenschutz gibt es für jedes Fenster und jeden Haustyp

Ob direkt beim Bau eingeplant oder nachträglich angebracht – um ihre Funktionen im vollen Umfang zu entfalten, müssen beispielsweise Rollläden vor allem eines: exakt passen. Nicht immer ist es leicht, die geeignete Variante für die eigenen Fenster ausfindig zu machen. Denn entweder haut uns das „08/15-Modell“ in Sachen Optik nicht vom Hocker oder aber es gibt schlicht kein Standard-Rollo für die Fensterformen des Hauses. Die Lösung kommt vom Rollladen-Profi Schanz (Bilder oben, www.rollladen.de). Die Aluminium-Rollläden „made in Germany“

werden nach Maß gefertigt und erlauben eine Produktion auch von außergewöhnlichen Formaten. Spitz zulaufend, halbrund, rund oder sternförmig? Alles kein Problem! Weiterhin können die Beschattungshelfer in jeder RAL-Farbe hergestellt werden und gleichen sich entweder ohne Probleme dem Look der Fassade an oder fungieren als „Eyecatcher“.

Auszeichnung mit dem R+T Innovationspreis Gold

Aufsetz-Kästen ermöglichen eine unauffällige Integration des Sonnenschutzes in die

Gebäudefassade bei gleichzeitig geringem Planungsaufwand (www.warema.de, Bild links unten). Da die gesetzlichen Anforderungen an den Wärmeschutz von Gebäuden Bauprodukte mit möglichst guten Wärmeschutzkennwerten erfordern, bestehen Aufsetz-Kästen in der Regel hauptsächlich aus Dämmstoffen wie expandiertem Polystyrol. Um trotz des geringen Eigengewichts den steigenden Anforderungen an den Schallschutz gerecht zu werden, hat Warema den schalloptimierten Neubau-Aufsetz-Kasten für Raffstoren in Modulbauweise entwickelt.

Dieser wurde im Februar mit dem R+T Innovationspreis 2021 Gold in der Kategorie Sonderlösungen ausgezeichnet. Die wissenschaftlich entwickelte Funktionsweise und die bisher in der Branche nicht erreichten Schalldämmwerte des Produktes überzeugten die Juroren vom hohen Innovationswert des Warema Neubau-Aufsetz-Kastens.

Maßgeschneiderte Innenfensterläden für alle Fensterarten

Den passenden Sicht- und Sonnenschutz für runde Fenster zu finden ist nicht immer ein-



AUFSETZ-KASTEN
Für Raffstoren
www.warema.de



VELUX INTEGRA®
Hitzeschutz-Markise
www.velux.de



ROLLLADEN
Maßgefertigt
www.rollladen.de

Förderkredit oder Zuschuss für Wärme-, Sonnen- und Einbruchschutz

Wer bei einer Sanierung neue Rollläden erstmals einbauen lässt oder seine Rollläden erneuert, kann auch dafür KfW-Förderung erhalten. Den günstigen Förderkredit beziehungsweise den Zuschuss gibt es allerdings nur, wenn die Maßnahme zusammen mit einem Fenstertausch oder der Fassadendämmung durchgeführt wird. Alternativ ist ein Zuschuss für einbruchhemmende Rollläden möglich. Alle Infos und Details zur Förderung für neue Rollläden. Infos unter: www.kfw.de

fach. Shutters lassen sich nach Maß anfertigen und passen so zu jeder denkbaren Fenstergröße (www.jasnoshutters.de, Bild unten). Für Feuchträume sind die Elemente ebenfalls einsetzbar. Denn es gibt neben den Läden aus nachhaltigem Holz auch wasserspritzfeste Lösungen aus Kunststoff.

Die Kombi-Lösung für den Sommer

Die „VELUX INTEGRA®“ Hitzeschutz-Markise Verdunkelung blockiert die Sonnenstrahlen, bevor sie auf die Fensterscheibe treffen, und trägt dazu bei, das Zuhause an warmen,

sonnigen Tagen angenehm kühl zu halten (Bild links unten, www.velux.de). Das wetterbeständige Gewebe mit stabilisierenden Querlamellen sorgt außerdem für optimale Verdunkelung des Innenraums zu jeder Tageszeit. Das moderne Design integriert sich perfekt in das Dach.

Pluspunkt: Dank des kabellosen Solarantriebs kann sie auch jederzeit nachträglich auf das Dachfenster montiert werden. Fachbetriebe für Rollläden- und Sonnenschutz in der Nähe findet man mit PLZ-Suche unter: www.rs-fachverband.de



Foto: dj/d/jasno Shutters/SMILE Fotografie

SHUTTERS
Innenfesterläden
www.jasnoshutters.de

Wintergarten oder Terrasse? BEIDES!



**BEI SCHÖNEM WETTER
EINFACH AUFSCIEBEN!**

FÜR POOL & TERRASSE

vöroka 75031 Eppingen • ☎ 0 72 62 - 80 87
ÜBERDACHUNGS - SYSTEME info@voeroka.de • www.voeroka.de

regional-BAUEN

Magazin für Bauherren und Modernisierer

Wir brauchen Verstärkung und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Auslieferungsfahrer m/w/d für den Stadt- und Landkreis Ludwigsburg

– Minijob auf 450 Euro Basis bei ca. 20 Stunden im Monat –

Ihre Aufgabe ist die zuverlässige, kundenorientierte und pünktliche Anlieferung unserer Magazine nach einem festen Tourenplan.

Sie **haben** Spaß am Umgang mit Menschen und besitzen ein eigenes Fahrzeug? Dann bringen Sie alle Voraussetzungen mit, um unsere bestehenden Kunden, Verkaufs- und Verteilstellen bestens zu betreuen.

Sie **sind** vielseitig interessiert und arbeiten gerne in einem kleinen schlagkräftigen Team.

Interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung an: trumpp@regional-bauen.de





Der „Dachs 0.8“ mit moderner Brennstoffzellentechnik ist die Energielösung für das energieeffiziente Eigenheim – und wird jetzt noch stärker gefördert.



Die Steuerung des „Dachs 0.8“ mit Brennstoffzelle erfolgt via Touchscreen und ist leicht bedienbar.

Brennstoffzelle – das lohnt sich!

Attraktive Förderung für den „Dachs 0.8“

Heizen mit Brennstoffzellen ist energieeffizient und wird deshalb besonders vom Bund belohnt. Zum 1. Februar 2021 hat sich das Förderprogramm 433 der KfW sogar noch einmal verbessert: Nie war es einfacher und finanziell attraktiver, sich für innovative Energieerzeugung wie mit dem „Dachs 0.8“ von SenerTec zu entscheiden. Das Programm „Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle“ (433) der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) fördert den Erwerb von Heizungen mit Brennstoffzellen in Wohngebäuden. Der Zuschuss setzte sich

bisher aus einem Festbetrag von 5.700 Euro und einem variablen Bonus (Zusatzförderung), abhängig von der elektrischen Leistung der Brennstoffzelle, zusammen. Für den „Dachs 0.8“ von SenerTec bedeutete das bislang einen Gesamtbetrag von 9.300 Euro. Dieser Zuschuss wurde zum 1. Februar auf insgesamt 11.200 Euro erhöht.

Weniger Aufwand, schnellere Auszahlung

Die KfW-Förderung ist allerdings nicht mehr wie bisher mit dem KWKG-Zuschlag für KWK-

Anlagen bis 2 kWel kumulierbar, womit eine Einmalzahlung von 1.800 Euro für KWK-Anlagen bis 2 kWel entfällt.

„Auch wenn die Höhe der Förderung insgesamt nur geringfügig angestiegen ist, stellen die Veränderungen doch eine deutliche Verbesserung für Dachs-Betreiber dar“, erklärt Andre Merz, Experte für Energierecht bei SenerTec. „Zukünftig muss nur noch ein Förderprogramm beantragt werden, das heißt: deutlich weniger Aufwand und das Geld gibt es dafür wesentlich schneller, da die beihilferechtliche Überprüfung entfällt.“

Besonders attraktiv am KfW 433 Programm im Vergleich mit anderen Programmen ist, dass der Zuschuss zur Brennstoffzelle nicht nur im Bestandsbau, sondern auch im Neubau gilt.

Strom und Wärme ohne Verbrennung

Der „Dachs 0.8“ mit moderner Brennstoffzellentechnik ist „der Stromerzeuger, der auch wärmt“. Die KWK-Anlage erzeugt eine niedrige thermische Leistung von 1.100 Watt und eine elektrische Nennleistung von 750 Watt. Damit eignet er sich ideal im Einfamilienhaus, das sich CO₂-reduziert mit Wärme und Strom versorgt. Für den „Dachs 0.8“ wird ein PEM-Brennstoffzellen-Heizgerät verwendet, dessen Leistungsdaten perfekt zum Ein- und Zweifamilienhaus passen. Dies geschieht, indem Wasserstoff und Sauerstoff miteinander reagieren. Das Ergebnis der chemischen Reaktion ist Wasser. Bei der Umwandlung entstehen Strom und Wärme. Als Wasserstofflieferant dient Erdgas. Wegen seines hohen Effizienzstandard von A+++ fallen die Heizkosten besonders niedrig aus. Wird mehr Wärme benötigt, z.B. im Winter wird das integrierte Gas-Brennwertgerät automatisch zugeschaltet. Durch die Stromproduktion in Eigenregie können sich die Eigenheimbesitzer zusätzlich ein Stück weit unabhängiger von der öffentlichen Stromversorgung machen. Weitere Informationen:

www.senertec.de



**KfW-Zuschuss:
11.200,- Euro**

Der „Dachs 0.8“ mit Brennstoffzelle funktioniert nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung und nutzt die eingesetzte Energie zweimal. So versorgt er Ihr Eigenheim umweltfreundlich und energieeffizient mit Strom und Wärme. Dabei hält der „Dachs 0.8“ höchsten Effizienzanforderungen stand und ist durch seine Modulationsfähigkeit ganzjährig betriebsfähig. Die geringen Emissionswerte garantieren einen umweltfreundlichen und ressourcenschonenden Betrieb.



Pathway to a Competitive European Fuel Cell micro-CHP Market

Dieses Projekt wurde von der gemeinsamen Initiative „FuelCells and Hydrogen 2“ mit der Referenznummer No 700339 finanziert. Diese Initiative bekommt finanzielle Unterstützung von den Forschungsprogrammen der Europäischen Union „Horizont 2020“ sowie „Hydrogen Europe“ und „Hydrogen Research“.



Der „Dachs 0.8“ wird von der EU gefördert, denn er ist ein Teil von PACE: PACE gilt als wichtiges EU-Projekt, das die europaweite Einführung der modernen Brennstoffzellen-Mikro-Kraft-Wärme-Kopplung für Privathaushalte ermöglicht. PACE wird dazu beitragen, dass schon bald möglichst viele Haushalte in ganz Europa diese hochmoderne, intelligente Energielösung nutzen können. www.pace-energy.eu

KWK – die effektive Maßnahme zur Emissionsreduzierung

Der Gebäudesektor insgesamt macht bis zu einem Viertel der Gesamtemissionen aus, und gerade bei Wohngebäuden gab es in den vergangenen 20 Jahren verhältnismäßig wenige Einsparungen. Doch welche Maßnahmen sind die richtigen, um den CO₂-Ausstoß im Gebäudebereich zu reduzieren und den Ansprüchen der Immobilienbesitzer gerecht zu werden? Neben passiven Maßnahmen an der Gebäudehülle (Dach, Fenster, Dämmung etc.) bietet die gegenwärtige Haustechnik ermutigende Energieeinsparmöglichkeiten. Denn

gerade in diesem Bereich wurden in den letzten Jahren höchst innovative Entwicklungen vollbracht. Doch fortschrittliche Technik ist nicht nur komplexer, sondern auch wesentlich beratungsintensiver. Betrachten wir als Beispiel eine „Dachs“-KWK-Anlage in einem Wohngebäude. Diese Technik vereint den gesamten Energiebedarf, bestehend aus Heizwärme, warmem Brauchwasser und Strom in nur einem Gerät und ist damit weit entfernt von einer herkömmlichen Heizung wie z. B. Gasbrennwertgeräte. Eine „Dachs“-KWK-Anlage zu verstehen und als Teil einer Baumaßnahme miteinzuplanen, erfordert die richtige Beratung durch Planer, Heizungs-

bauer oder Hersteller. Energieberater ermitteln die lukrativsten Förderkonzepte unter Berücksichtigung der Erfüllung aller energetischen gesetzlichen Vorgaben. Komplexität sollte jedoch kein Hinderungsgrund sein, zukunftsweisende Haustechnik einzusetzen.

Kostenlose Web-Seminare

Die Firma SenerTec, Hersteller der „Dachs“-KWK-Anlagen in Schweinfurt, ist sich dieser Aufgabe bewusst und setzt verstärkt auf Informationen für Endverbraucher. Regelmäßige kostenlose Web-Seminare werden auf der Homepage www.derdachs.de unter der Rubrik „Veranstaltungen“ angeboten.

Themen sind u. a. Technik und Funktion, Einsatzmöglichkeiten, Förderungen, die Stromverwertung im Mehrfamilienhaus, Integration in vorhandene Heizsysteme sowie die komplette Gestaltung der KWK-Energiezentrale und Erweiterungsmöglichkeiten wie z. B. Stromspeicher, „Dachs“ mit PV, Energiemanager zur Eigenstromoptimierung und Ladestationen für E-Mobile. Mit 30 regionalen SenerTec Centern ist die Betreuung und Beratung vor Ort garantiert. Mittels Netzwerken aus externen Dienstleistern und Energieberatern, steht dem „Dachs“-Käufer und auch den Handwerkern der SHK Branche ein kompetentes Expertenteam zur Seite.



Wer sich für einen „Dachs“ entscheidet profitiert gleich mehrfach:

- ✓ Verdopplung der KWK Zuschläge¹
- ✓ Stromsteuerbefreiung²
- ✓ Energiesteuerentlastung³
- ✓ EEG-Umlagenbefreiung für 20 Jahre⁴
- ✓ „Dachs 0.8“ mit Brennstoffzelle wird mit 11.200,- gefördert

Anzeige

Mein Papa ist jetzt stolzer Dachs-Besitzer und denkt dabei auch an meine Zukunft!

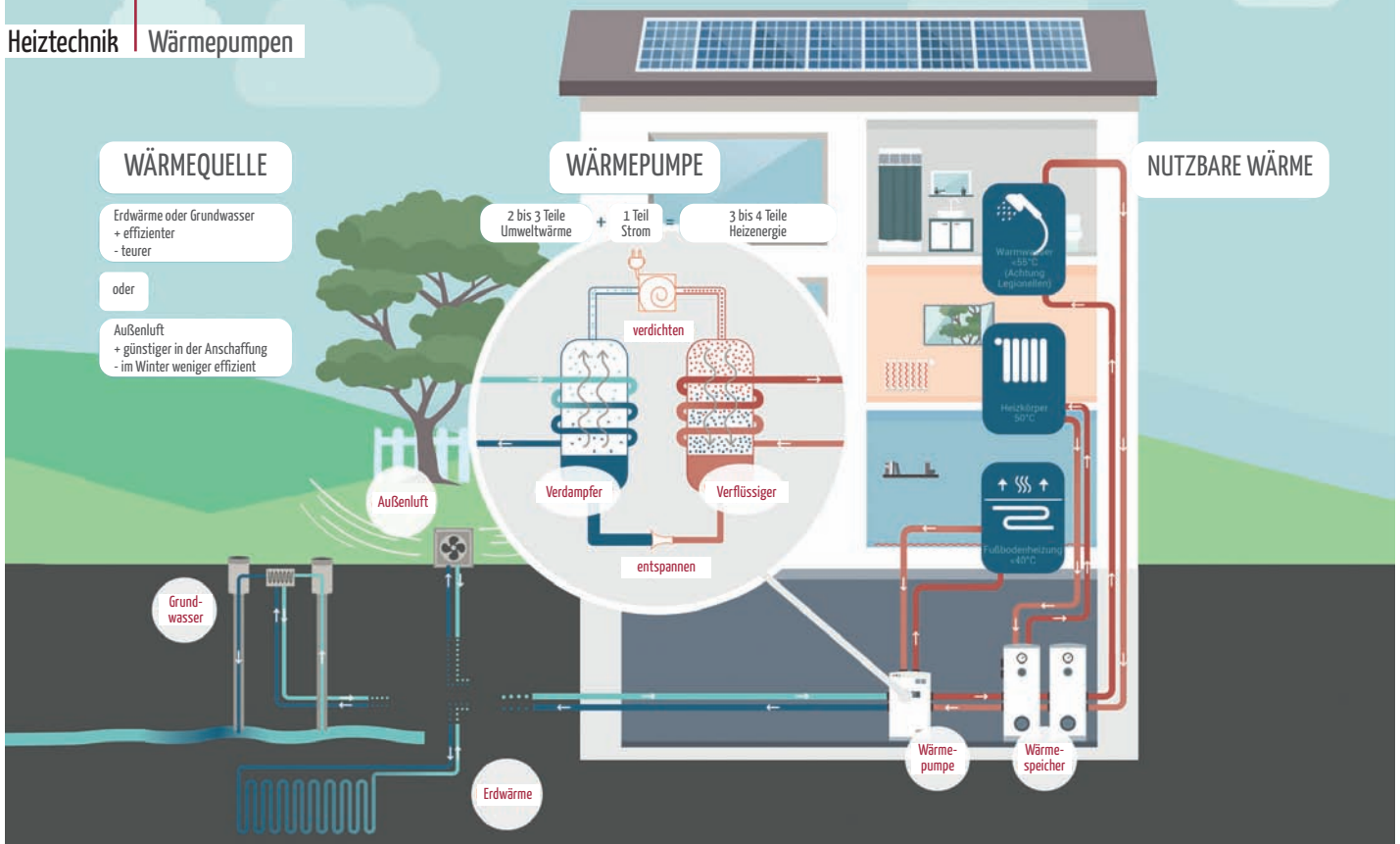
Kostenlos beraten lassen:
SenerTec-Center Hohenlohe GmbH
Tel.: 07905. 9119 -90
info@senertec-center-hohenlohe.de
www.derdachs.de

SENERTEC
energie.anders.leben

Der Dachs – egal ob mit Motor oder Brennstoffzelle – versorgt Eigenheime umweltfreundlich und energieeffizient mit **Strom und Wärme**.

Als Dachs-Besitzer profitieren Sie von staatlichen Förderprogrammen und darüber hinaus von der Vergütung des selbsterzeugten Stroms.

Klimaschonend, rentabel, zuverlässig – das ist der Dachs.



ZAB Infografik: www.zukunftfhtbau.de

Förderung für Wärmepumpen sind in 2021 auf bis zu 50 Prozent gestiegen

Hauseigentümer müssen auf energetischen Zustand des Hauses achten

Fast die Hälfte der neu errichteten Wohngebäude werden von Wärmepumpen beheizt. Im Bestand wächst der Trend zu den umweltfreundlichen Heizungssystemen ebenfalls. Dass die Wärmeerzeuger auch dort gut funktionieren und klimafreundlich sind, zeigen neue Ergebnisse aus der Forschung. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sollten deshalb bei einem Heizungstausch prüfen lassen, ob die Technologie auch bei ihnen sinnvoll einsetzbar ist. Bedacht werden muss jedoch, dass äußere Faktoren für einen erfolgreichen Betrieb ebenfalls wichtig sind, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Das Haus sollte gut gedämmt sein und einen möglichst geringen Energiebedarf haben. Die Förderung von Wärmepumpen ist in diesem Jahr noch einmal gestiegen: Käufer erhalten bis zu 50 Prozent der Investitionskosten.

Wärmepumpen heizen die Wohnung und erwärmen zudem das Wasser für Küche und Bad. Rund 50 Prozent aller Neubauten werden inzwischen mit der Technologie ausgestattet. Beim Heizungstausch im Gebäudebestand ist der Anteil geringer. Auch hier ist jedoch ein Trend zur Wärmepumpe zu beobachten. Ein Blick auf die Förderanträge zeigt, dass sich allein 2020 beispielsweise 30.000 Hauseigen-

tümer für eine Wärmepumpe als Ersatz für eine alte Ölheizung entschieden haben. Doch noch scheuen einige Hauseigentümer den Einbau einer Wärmepumpe in bestehende Wohnhäuser. Weit verbreitet ist die Meinung, dass die Wärmeerzeuger im Bestand nicht genug und zuverlässig Wärme liefern sowie zu wenig Kohlendioxid einsparen können. Diese Bedenken räumt ein Feldtest des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme ISE nun gründlich aus. Die Ergebnisse der im Sommer 2020 veröffentlichten Studie: Die untersuchten Wärmepumpen lieferten die gewünschte Wärme und waren kaum von Betriebsstörungen betroffen. Die errechneten Kohlendioxid-Emissionen der Außenluft-Wärmepumpen lagen 19 bis 47 Prozent unter denen von Gas-Brennwertheizungen. Bei den Erdreich-Wärmepumpen waren die entsprechenden Werte sogar 39 bis 57 Prozent niedriger.

Erfolgreicher Betrieb hängt auch von äußeren Faktoren ab

Hauseigentümer müssen jedoch bedenken, dass äußere Faktoren für einen erfolgreichen Betrieb von Wärmepumpen wichtig sind. Dazu zählt vor allem der energetische Zustand des Hauses. Nur mit einer ausreichenden Dämmung der Außenbauteile sinken die Wärmeverluste des Gebäudes und damit das

erforderliche Temperaturniveau der Heizung. Für Wärmepumpen ist das entscheidend, denn sie arbeiten bei niedrigen Vorlauftemperaturen wesentlich effizienter. Die Vorlauftemperatur sollte möglichst nicht über 50 Grad Celsius liegen. Je geringer die Temperaturdifferenz zwischen der Vorlauftemperatur und der aus der Umwelt aufgenommenen Wärme ist, desto weniger Strom benötigt die Wärmepumpe. Eine Dämmung des Gebäudes ist daher nötig. Wer eine Wärmepumpe installieren lässt, sollte außerdem im Idealfall eine Fußboden-, Wand- oder Deckenheizung nutzen, da diese Heizflächen in der Regel mit niedrigeren Temperaturen unter 40 Grad Celsius auskommen.

Welche Wärmepumpen gibt es und wie funktionieren sie?

Es gibt verschiedene Arten von Wärmepumpen: Bei Erdwärmepumpen beispielsweise wird eine Flüssigkeit durch im Erdreich verlegte Rohrleitungen gepumpt und dabei von der Temperatur des Bodens erwärmt. Grundwasserpumpen saugen Grundwasser an und entziehen ihm Wärme. Luftwärmepumpen nutzen Außenluft als Wärmequelle. „Alle Arten von Wärmepumpen haben gemeinsam, dass die aufgenommene Wärme anschließend mit Hilfe von Strom auf ein höheres, nutzbares Temperaturniveau für Heizung

und Warmwasser gebracht wird“, erklärt Knapp. Manche Wärmepumpen können im Sommer übrigens auch kühlen. Ist das der Fall, entziehen sie den Innenräumen über die Heizflächen Wärme und geben sie an die Luft, das Grundwasser oder das Erdreich ab. Im letzten Fall wird gleichzeitig der Untergrund für den nächsten Winter vorgewärmt. Welche Art von Wärmepumpe sich im Einzelfall am besten eignet, hängt von verschiedenen Faktoren ab. So sind Luftwärmepumpen zwar preiswerter, zum Teil aber geräuschintensiver und daher nicht immer für den Einsatz in dichtbesiedelten Gebieten geeignet. Zudem liefern sie weniger Wärme pro eingesetzter Kilowattstunde Strom. Erdwärmepumpen sind hingegen besonders energieeffizient und leise, aber gegenüber anderen Wärmepumpentypen aufgrund der notwendigen Erdarbeiten kostenintensiver. Grundwasserpumpen sind am wenigsten verbreitet, bieten aber vor allem für größere Projekte in der Nähe von Seen oder Flüssen eine interessante Alternative. Bedacht werden sollte: Wärme aus Erde oder Grundwasser kann aufgrund geologischer oder wasserrechtlicher Gegebenheiten nicht überall uneingeschränkt genutzt werden. Interessierte Hauseigentümer sollten sich daher bei den örtlichen Behörden über die Genehmigungsvorgaben vorab informieren.



M FLEX
Luft/Wasser-Wärmepumpe
www.glendimplex.de

Die Luft/Wasser-Wärmepumpe M Flex 9-16 kW ist auch im Neubau förderfähig. Für Ein- und Mehrfamilienhäuser mit einer beheizten Wohnfläche bis 300 qm. Die neue innen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpe ist gerade bei kleineren Grundstücken in dicht besiedelten Gebieten ideal. Für Neubau und Sanierung.

Sole/Wasser- und Wasser/Wasser-Wärmepumpen sind durch ihre hohe Energieeffizienz und Vorlauftemperatur echte Förder-Helden und für nahezu alle Anwendungsfälle im Neubau oder der Sanierung förderungsfähig.

Mehr über die Fördermöglichkeiten und das Dimplex Wärmepumpensortiment erfahren Sie unter www.glendimplex.de/foerderung



WI-BAUREIHE
Wasser/Wasser-Wärmepumpe

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 oder per E-Mail an [beratungstelefon\(at\)zukunf-altbau.de](mailto:beratungstelefon(at)zukunf-altbau.de)

Warum sind Wärmepumpen klimafreundlich?

Den überwiegenden Teil der Energie gewinnen die Geräte aus ihrer direkten Umwelt – der Luft, dem Erdreich oder dem Grundwasser. Die Wärme aus der Umgebung steht praktisch unbegrenzt zur Verfügung. Um die Temperatur auf das notwendige Niveau anzuheben, benötigen Wärmepumpen elektrischen Strom, der immer häufiger aus Windenergie- und Photovoltaikanlagen stammt. Das macht die Technologie Jahr für Jahr immer klimafreundlicher. In Deutschland stammt der für den Betrieb verwendete Strom aus dem Netz inzwischen zu rund 45 Prozent aus erneuerbaren Quellen. Wer auf einen besonders kohlendioxidarmen Betrieb Wert legt, sollte die Wärmepumpe möglichst mit Strom von der eigenen Solarstromanlage betreiben. Bedingung für einen klimafreundlichen Betrieb ist jedoch immer, dass die Jahresarbeitszahl (JAZ) der Wärmepumpe ein bestimmtes Niveau nicht unterschreitet. Die JAZ beschreibt das Verhältnis zwischen erzeugter Wärmemenge und verbrauchtem Strom. Für eine Luft-Wärmepumpe sollte die JAZ beispielsweise mindestens 3,5 betragen.

Mögliche Förderung erneut erhöht

Die Förderung für effiziente Wärmepumpen wurde im Januar 2021 noch einmal erhöht.

Wer bei einem Ölkesseltausch eine Wärmepumpe einbaut und den seit Jahresbeginn gültigen iSFP-Bonus nutzt, erhält vom Staat nicht mehr wie bisher 45 Prozent der förderfähigen Investitionskosten, sondern 50 Prozent. Den iSFP-Bonus können Eigentümer in Anspruch nehmen, wenn sie eine geförderte Gebäudeenergieberatung mit einem individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) für Wohngebäude durchführen lassen oder bereits einen vom Bund geförderten Sanierungsfahrplan vorliegen haben und eine Maßnahme daraus realisieren.

Neu ist zudem: Die Förderung gilt jetzt auch für den Austausch von Heizungen, die älter sind als 30 Jahre. Zu den förderfähigen Kosten zählen die Ausgaben für Kauf, Installation und Inbetriebnahme sowie viele der dafür erforderlichen Begleitmaßnahmen. Dazu gehören beispielsweise die Wärmedämmung von Rohrleitungen, der Ersatz alter Standardheizkörper durch Niedertemperatur-Heizkörper, Flächenheizungen einschließlich der erforderlichen Aufbauten, die Kosten für die Warmwasserbereitung und nötigen Umbauarbeiten von Heiz- und Technikräumen sowie der Rückbau des Schornsteins.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau

REGIONAL-AUSGABEN BW 2021

regional-BAUEN

Magazin für Bauherren und Modernisierer

DAS JAHRES-ABONNEMENT

Für
10
Ausgaben

Nur
30€
inkl. Versand

je Region BW NORD, MITTE, OST oder SÜD

Info-Telefon: 07131 1242075
E-Mail: abo@regional-bauen.de

Aktuell · Jeden Monat neu · Bequem nach Hause
Bestens informiert · Das ganze Jahr!
Das Abo endet nach einem Jahr automatisch.

BAUEN-regional Verlags- & Media GmbH
Reutlinger Straße 11 · 74074 Heilbronn · Tel.: 07131 1242075

www.regional-bauen.de



Sechs Meter reichen für ein Haus

Flexibles Stadthaus auf kleinem Grundstück

Svenja und Ole Nissen bauten auf einem kleinen und ungünstig geschnittenen Stadtgrundstück ein Haus, das sich späteren Lebensveränderungen anpassen kann.

„Als sich meine Eltern das Grundstück ansehen wollten, konnten sie es gar nicht finden“, erzählt Svenja Nissen. Der Bauplatz war nur knapp 400 qm groß, komplett zugewachsen und schien mit seinem nierenförmigen Schnitt zunächst nicht die besten Voraussetzungen für den Bau eines freistehenden Einfamilienhauses zu bieten.

„Wir wollten aber unbedingt im Kieler Stadtgebiet wohnen bleiben und die Auswahl war

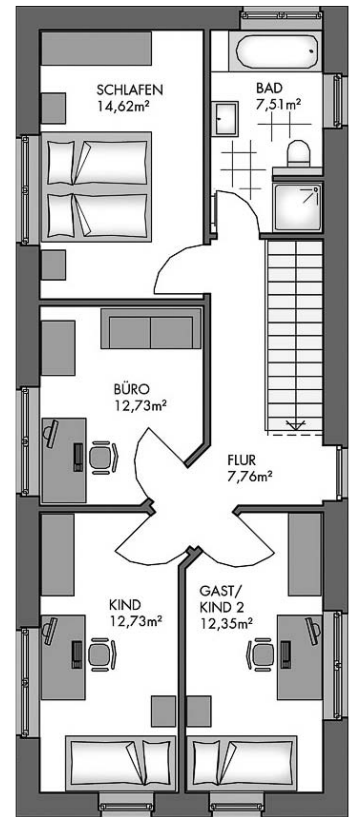
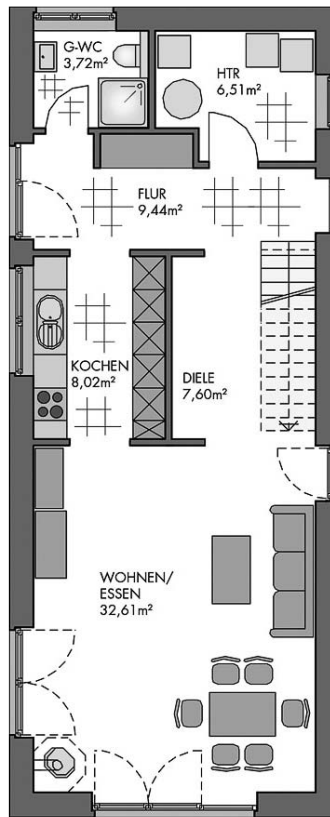
wie in vielen größeren Städten sehr gering“. Wichtig war Svenja und Ole Nissen ein Haus, das sich jederzeit familiären und beruflichen Veränderungen anpassen kann. Das Paar ist Anfang 30, hat einen dreijährigen Sohn und erwartet weiteren Familienzuwachs. Außerdem ist Svenja Nissen mit einer Osteopathie-Praxis selbständig und benötigt auch einen Arbeitsplatz im Haus, von dem sie ihre Büroarbeit erledigen kann. Trotz dieser Vorgaben sollten die heutigen Räume und Wohnflächen nicht zwingend für eine dauerhafte Nutzung festgelegt werden, Durchbrüche und weitere Abtrennungen je-

derzeit möglich sein. In Hartmut Schlomm von ECO System HAUS fanden die Bauherren einen kreativen Architekten, der viele gute Ideen einbrachte und planten ein Haus, das genau ihren Vorstellungen entspricht.

Auf der verhältnismäßig schmalen und langen bebaubaren Grundfläche ist ein Stadthaus mit insgesamt 135 Quadratmetern entstanden. Das Erdgeschoss ist bis auf den separaten Hauswirtschaftsraum und das Gäste-WC eine offen gestaltete Wohnfläche. Zur Unterteilung von Flur, Küchen- und Wohnbereich plante Hartmut Schlomm parallel zur Längsseite des Hauses eine T-förmige

Wand ein. Mit Schiebetüren können so bei späterem Bedarf einzelne Bereiche abgetrennt und als separate Zimmer genutzt werden. Da das Haus sehr viele großzügige Fenster hat, bietet die unterteilende Wand außerdem zusätzliche Stellmöglichkeiten für Schränke. Im Obergeschoss des Hauses befinden sich zwei Kinderzimmer, das Büro, das Eltern-Schlafzimmer und das Familienbad. Hier war es den Bauherren wichtig, dass Innentüren und Fenster so angeordnet sind, dass spätere Raumdurchbrüche jederzeit möglich sind und Kinderzimmer auch „mitwachsen“ können. Info: www.eco-haus.de





Anzeige

GRATIS-APP

AKTUELL & INFORMATIV



Folgen Sie uns



Haus Mikado

ab 159.644€
ca. 178m² Wfl.



Ihr LéonWood®-Fachberater vor Ort!
Ute Fluri
Burgunderstr. 1, 79400 Kandern
Tel: 07626 / 289 51 74
Mobil: 0152 / 53 60 39 45



Haus Lancaster

ab 128.900€
ca. 153m² Wfl.



PROSPEKTE
gratis anfordern
www.leonwood.de



Hersteller:
LéonWood® Holz-Blockhaus GmbH
Zentrale Deutschland
Mauster Dorfstraße 78
03185 Teichland OT Maust
Tel: 035601 888 88



Modern und individuell:
Der Bungalow Usedom
macht Lust auf
Urlaub. Zudem ist er
auch außen konse-
quent barrierefrei
dank der ums Haus
und zur Straße
führenden Rampe.



Komfort ohne Kompromisse

Mit über 80 im Bungalow neu durchgestartet

Was herauskommt, wenn ein schwieriges Eckgrundstück in Hanglage, ein Bauherrenpaar mit hohen Ansprüchen an Architektur und Ausstattung und ein Unternehmen wie Roth-Massivhaus aufeinandertreffen, ist in diesem Fall ein Unikat. Die glückliche Fügung bescherte dem Paar einen Altersruhesitz, der mit schlichter Anmut nicht nur seine Bewohner begeistert. Pastellgelber Putz schmeichelt der Fassade, blaue Fensterläden setzen Akzente, ein weiter Dachüberstand schützt die Freisitze auf der Terrasse und – vorsorglich angelegt – die umlaufende Rampe.

Alter Baumbestand, viel Grün in der Umgebung sowie eine angenehme Nachbarschaft ließen Wolfgang und Sieglinde Becker nicht lange fackeln, als sie nach fast 40 Ortsterminen auf dieses Fleckchen Erde im Mühlen-

becker Land trafen. Auch die Größe spielte eine entscheidende Rolle, schließlich hatten sich beide für ein Leben ohne Stufen entschieden – und ein Winkelbungalow benötigt mehr Platz als ein zweigeschossiges Haus mit vergleichbarer Wohnfläche. Dass die beiden um die 80jährigen mit ihrem Projekt einen kompletten Neustart hinlegten, sorgte nicht nur bei Familie und Freunden für Erstaunen. Auch Enrico Roth, Geschäftsführer von Roth-Massivhaus, bewundert den Mut und die Entschlossenheit des Paares. „Bauherren in dem Alter haben wir tatsächlich nicht so oft. Umso genauer kennen sie ihre Bedürfnisse, wissen, was sie brauchen und machen dabei keinerlei Kompromisse.“ Ein Umstand, der Architekt und Planer des Unternehmens so manche Herausforderung bescherte.

„Alles beim Alten“ – von wegen!

Kennen und lieben gelernt hatten sich Wolfgang und Sieglinde Becker erst vor wenigen Jahren, nachdem beide ihre Partner verloren hatten. Jeder besaß ein mehrgeschossiges Haus aus der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts, mit Garten und jeder Menge Stufen. Als sie sich sicher waren, ihren Lebensabend gemeinsam verbringen zu wollen, stand die Frage im Raum: Zu dir oder zu mir? Souverän und gleichberechtigt entschied sich das Paar für einen Neubau, der ihre Ansprüche an ein selbstbestimmtes Wohnen ohne Verzicht erfüllen würde. Im nahen Schildow stießen sie auf eine Baustelle von Roth-Massivhaus, folgten der Empfehlung der zufriedenen Bauherren und

kontaktierten das Unternehmen. Wolfgang Becker, selbst ein Leben lang als Bauingenieur tätig, wusste genau, worauf es ihm ankam: ein Bungalow in Massivbauweise, mit Fensterläden, voll verglastem Giebel und Kathedraldecke im Wohnbereich. Dazu energiesparend, wohngesund und mit dem gewünschten, altersgerechten Komfort.

Herausforderungen gemeistert

„Der Bungalow Usedom entsprach genau unseren Wünschen“, erinnert sich die Bauherren. Vollständig gedreht, passte die Planung mit fast 130 Quadratmetern Wohnfläche ideal. Da Roth-Massivhaus in der Planungsphase kostenfrei Individualisierungen vornimmt, konnten auch alle speziellen Wünsche des Paares erfüllt werden. Beharrlichkeit





Alle Fotos: Roth-Massivhaus / Claudius Pflug

zahlt sich aus“, schmunzelt Wolfgang Becker, der sich trotz anfänglicher Missverständnisse nicht beirren ließ. Etwa in Bezug auf die Decke mit sichtbaren Holzbalken oder die Lösung mit Falttür im Glasgiebel zur Gartenseite. Für das Bauunternehmen ein Impuls mit Nachwirkung und inzwischen im Portfolio enthalten. Viel Lob zollt das Paar den ausführenden Handwerkern, die akkurat, sauber und schnell arbeiteten. Bleibenden Eindruck hinterließ dies vor allem beim Bauherrn, der täglich nach dem Rechten schaute und diese Umsicht belohnte: mit einem mit Eis und Getränken gut gefüllten Kühlschrank in der Gartenlaube.

Zügig errichteter Energiesparer

Überhaupt gingen die Bauarbeiten ausgesprochen zügig voran. Bohrte sich der sprichwörtliche Spaten mit dem Gießen der Bodenplatte im April 2018 in den Boden, zogen Beckers bereits im Dezember ein – zwei Monate früher als geplant. Mit Außenwänden aus Porenbetonsteinen in der Stärke von 36,5 Zentimetern erreicht der Bungalow spielend die Vorgaben der Energieeinsparverordnung sowie der KfW-Förderbank. Das Energieeffizienzhaus 55 brilliert mit einem geringen Jahresprimärenergiebedarf von 36,10 kWh/m²a. Für Wohlbehagen sorgen ein Kamin und die Fußbodenheizung, die von ei-

ner Erdwärmepumpe gespeist wird. Fensterläden und Parkettfußboden vergab das Paar in Eigenregie, auch der Kamin wurde von einem Handwerker aus Schildow errichtet. Besonders stolz sind beide auf die Außenanlagen, die von der ortsansässigen Firma Küter gestaltet wurden.

Kompromisslos komfortabel

Offenes Wohnen mit Bezug zur Natur kennzeichnet den Lebensmittelpunkt im Inneren des Bungalows. Der Wohn-, Ess- und Kochbereich erstreckt sich über fast 50 Quadratmeter in den kurzen Schenkel des Winkelbungalows. Ein Luftraum mit Blick bis in den First und damit auf die sichtbaren Holzbalken unterstreicht die Großzügigkeit der Planung. Zauberhafte Aussichten in die Natur gestattet der vollverglaste Giebel. Genug Bewegungsspielraum ist ebenfalls eingeplant, sollten die Bewohner jemals auf einen Rollstuhl angewiesen sein. Auch der Zugang zur Terrasse ist schwellenlos, eine Rampe rund ums Haus und zum Grundstückstor bereits vorhanden. Komplettiert wird das Raumangebot von einem Schlafzimmer, dem großzügigen Bad mit bodengleicher Dusche und einem separaten kleinen Bad mit WC. Das Gästezimmer nutzt der Hausherr als Büro. Weitere Informationen unter:

www.roth-massivhaus.de

Ihr Partner rund ums BAUEN



www.kb-wohnbau.de

74613 Öhringen Im Möhriger Feld 1
Tel. 07941/ 9194-0 Info@kb-wohnbau.de

WOHLFÜHLEN. DURCHATMEN. LEBEN.

Nachwachsende Rohstoffe, geprüfte Materialien, frische Luft, hoher Komfort und **Wohngesundheit**. ... Wir bieten nicht nur Familie Scherer, sondern auch Ihnen Ihr Traumhaus „Made in Germany“ in höchster Qualität.

Besuchen Sie 23 Schwörer-Musterhäuser und unser Werk – 360° – und erleben Sie die Vielfalt der Architektur und Einrichtung.

Capital
TOPHERSTELLER FERTIGHAUS
★★★★★
SchwörerHaus

FAIRSTER FERTIGHAUS-ANBIETER
FAIRNE VERHÄLTNISSE
FAIRER PREIS
FAIRER SERVICE

Schwörer Haus
Hier bin ich daheim



Terrasse und Pool

Einliegerwohnung unten



Hofeinfahrt mit Garage



Traumhaus mit Einliegerwohnung

„Bauen war die schönste Zeit unseres Lebens“

Das Ehepaar Ganter wusste schon länger, dass es irgendwann seinen Traum vom Wohnen verwirklichen wollte. Als in ihrem Wohnort ein Neubaugebiet erschlossen und Bauplätze angeboten wurden, kauften sie ein 1.100 Quadratmeter großes Grundstück. Das war bereits 2015. Im Anschluss daran kam die lange, wenn auch anfänglich nicht sehr intensive Phase der Suche nach dem richtigen Baupartner. Die Ganters besuchten Musterhäuser, forderten Infomaterial an und ließen sich von Fertighausherstellern und Architekten beraten, waren aber nicht zu begeistern. Sie wussten zwar, was sie nicht wollten, hatten aber noch keine konkrete Vorstellung, wie ihr Traumhaus aussehen sollte. Durch Zufall wurden sie auf Hauser Massivbau aufmerksam. Schon beim ersten Beratungstermin sprang der Funke über. Frau Kerner, die Beraterin des Fertighaus-Unternehmens, verstand auf Anhieb die Wünsche der angehenden Bauherren und

brachte ihre Vorstellungen auf Papier. Es sollte ein modernes Haus mit Flachdach und Doppelgarage werden. Im Untergeschoss sollten ein Büro und eine Einliegerwohnung Platz finden. Im Mai 2019 wurde der Bauantrag eingereicht, schließlich konnte am 20. Oktober mit den Erdarbeiten, die von Hauser Systembau ausgeführt wurden, begonnen werden. Gerade noch rechtzeitig, denn Ende Oktober schon musste die Bodenplatte fertiggestellt sein, um einen möglichen Rückkauf des Bauplatzes durch die Gemeinde zu vermeiden.

Dann ging es Schlag auf Schlag

Innerhalb eines Tages stand auch schon das Untergeschoss, die Decke folgte sogleich. Dank der vorgefertigten Wandteile war der Rohbau in kürzester Zeit fertiggestellt. Die Bauelemente werden aus dem Naturton Liapor hergestellt. Liapor sorgt für ein gutes Wohnklima, weil er feuchtigkeits- und tem-

peraturlausgleichend wirkt. Da die Bauelemente im Werk von Hauser Massivbau bei 70 Grad vorgetrocknet werden, konnte der Rohbau zügig verputzt werden. Im Januar 2020 ging es dann auch mit den Innenarbeiten los, zunächst mit der Rohinstallation. Da sich die Bauherren lichtdurchflutete Wohnräume wünschten, die schon durch den großzügigen offenen Koch-Ess-Wohnbereich und bodentiefe Fenster rundum verwirklicht wurden, ließen sie die Wände in Streichputz ausführen, der anschließend noch einmal weiß gestrichen wurde. Sowohl mit dem Baufortschritt als auch der -ausführung waren sie sehr zufrieden. Kleine Mängel wurden immer sofort behoben. Das ist Standard bei dem Fertighaus-Unternehmen, das auf mehr als 40 Jahre Bauerschaft ohne einen einzigen Rechtsstreit zurückblicken kann. Hauser Massivbau erhält von der Bauherrschaft eine klare Weiterempfehlung!

Ein Wort zur Technik

Um den förderfähigen KfW-Effizienzhaus-Standard 55 zu erreichen, wurden die Naturton-Vollwände zusätzlich mit 170 Millimeter Polystyrol Hartschaum (WLG 035) gedämmt. Alternativ wird auch eine Holzweichfaserdämmung angeboten. Auf dem Flachdach sind Photovoltaikzellen zur Stromerzeugung installiert. Eine Luft-Wasser-Wärmepumpe versorgt die Fußbodenheizung und speist die Warmwasseraufbereitung. Bei Hauser Massivbau gehört eine sehr hochwertige Ausstattung zum Standard.

Weitere Informationen:

Hauser Massivbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 18
72189 Vöhringen, Tel: 07454 9594-0
www.hausermassivbau.de



Anzeige



UNSER GEMEINSAMES ZIEL:
**BAUEN WIRD DIE SCHÖNSTE ZEIT
IHRES LEBENS**



BESUCHEN SIE
UNSERE 4 MUSTERHÄUSER
UND DIE AUSSTATTEREI
Werktags 09.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstags 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Sonntags 14.00 Uhr - 16.30 Uhr
www.hausermassivbau.de



Der Fertighaus Konfigurator

Planen Sie in wenigen
Schritten Ihr Traumhaus
und senden Sie uns eine
unverbindliche Anfrage!



Haus bauen ist
ganz einfach!

Wir helfen Ihnen beim
Projekt „Traumhaus“
von der Planung bis zum
Einzug ins neue Eigenheim!

**LEHNER[®]
HAUS**



**„SIE HABEN DAS GRUNDSTÜCK,
WIR HABEN DEN PLAN!“**

Vom Grundstück bis zum Einzug Gute Beratung ist der wichtigste Baustein.



Der direkteste Weg in Ihre Wunschimmobilie führt über Lehner-Haus. Von der Idee über die Planung bis zur zeitnahen Realisierung Ihres Traumhauses begleiten wir Sie als verlässlicher Partner.

Dabei unterstützen wir Sie sowohl bei der Erledigung aller relevanten Formalitäten (wie Bodengutachten, Grundbuchamt oder Baugenehmigung) als auch bei der Durchführung sämtlicher Arbeiten. Auf Wunsch erhalten Sie von uns ein komplett bezugsfertiges Haus, in das Sie nur noch Ihre Möbel stellen müssen. Selbstverständlich sind wir nicht nur vor und während, sondern

auch NACH der Fertigstellung Ihres Bauvorhabens für Sie da. Gerne stehen wir Ihnen auch dann noch mit Rat und Tat zur Seite, wenn Sie längst Ihren Traum verwirklicht haben und bereits in Ihrer Wunschimmobilie leben. Mit dem richtigen Partner an der Seite ist der Weg zum Wohntraum ganz einfach. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie ihn mit uns gehen!

Darauf sollten Sie achten:

Grundstücksgegebenheiten

Bauvorschriften

Infrastruktur

Verkehrsanbindung

Dämmung

Verschattung

Dreifachverglasung

KfW Standard

Finanzierung

Förderungen

Zinsbindung

Festpreisgarantie

nachwachsender Rohstoff

Holz aus heimischen Wäldern

Ansprechpartner vor Ort

Baupartner aus der Region

Familienunternehmen

GLÜCKLICH LEBEN IM EIGENEN ZUHAUSE!



Foto

Auf Nummer sicher bauen!

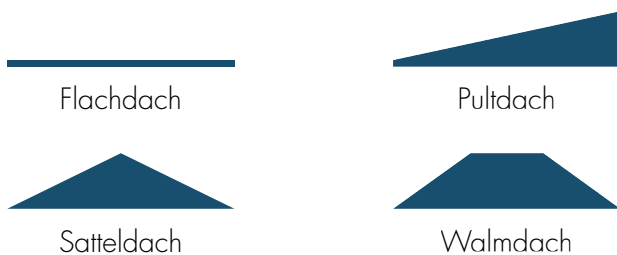
Vertrauen ist gut, Referenzen sind besser. Lehner-Haus liefert als Familienunternehmen seit mehr als 50 Jahren ehrliche und überzeugende Arbeit ab. Wir haben uns über die Jahre den Ruf als verlässlicher Baupartner verdient, indem wir schon tausende von Bauherren dabei begleitet haben, ihren ganz persönlichen Wohntraum zu verwirklichen.

Vom Standard (EnEV)-, über KfW 55- bis zum Passivhaus Finden Sie das passende Energiekonzept für Ihr Zuhause

- A** Die Auswahl an unterschiedlichen Energiekonzepten auf dem Markt ist nahezu unüberschaubar – die Zahl der Anbieter sogar noch umfangreicher. Bei Lehner-Haus werden Ihnen die Vor- und Nachteile der wichtigsten Energiesysteme anschaulich und verständlich präsentiert.
- B**
- C** Erfahrene Energieberater erläutern Ihnen die grundlegenden Unterschiede und helfen Ihnen dabei, das am besten passende Energiekonzept für Ihr Eigenheim zu finden. Wir bauen Ihr Traumhaus als KfW-, Niedrig-Energie-, Plus-Energie- oder auch Passiv-Haus.
- D** Wir sind ausgewiesene Experten in der Planung und Umsetzung von erneuerbaren Energiesystemen wie Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen oder Pelletheizungen. Gerne beraten wir Sie zudem ausführlich wie Sie zusätzlich von staatlichen Fördermitteln profitieren können.
- E**
- F**
- G**

Der beste Start ins Projekt Hausbau? Der interaktive Lehner-Haus Fertighaus-Konfigurator

Die Lehner-Haus Bemusterung bietet Ihnen eine einzigartig große Auswahl an Ausstattungselementen: unzählige verschiedene Fliesen, Bodenbeläge, Türen, Fenster, Armaturen, Badinstallationen, Kamine und vieles mehr. Hier finden Sie garantiert die optimale Wunschausstattung für Ihr Zuhause – zum Beispiel das passende Dach:



Richten Sie sich mit der fachkundigen Beratung Ihres persönlichen Ansprechpartners Ihre ganz persönliche Wohlfühlatmosphäre ein. Machen Sie sich ein realistisches Bild von Ihrem künftigen Zuhause, noch vor dem Baubeginn. Lassen Sie die Hausfassaden, Dächer und Anbauten auf sich wirken, bevor Sie sich endgültig entscheiden. Lehner-Haus hat hierzu einen „Fertighaus-Konfigurator“ erstellt. Nach Ihren Vorstellungen vom neuen Eigenheim, können Sie in vier einfachen Schritten Ihr Traumhaus zusammensetzen. So können Sie Ihre Wohnräume bereits online ansehen und deren Wirkung erleben, ehe Sie sich besten Gewissens auf Ihre Wohndetails festlegen.



CODE SCANNEN UND LOSLEGEN!

Scannen Sie den QR-Code und starten Sie das Projekt „Traumhaus“. Füllen Sie die Felder im Konfigurator aus und übermitteln Sie diese direkt an Ihren Berater. Dann kann es losgehen ...



... oder Link aufrufen:
konfigurator.lehner-haus.de

LERNEN SIE UNS
PERSÖNLICH KENNEN!

LEHNER-HAUS^{forum}

Hier werden Sie von unseren
Spezialisten beraten.



Forum Heidenheim

Aufhausener Str. 31 · 89520 Heidenheim
Telefon: 07321 96 70 0



Forum Bad Waldsee

Gewerbepark Wasserstall
Robert-Bosch-Str. 1 · 88339 Bad Waldsee
Telefon: 07524 9 15 60 73

Sechs weitere Standorte Musterhäuser von Lehner-Haus



Ulm

Fertighausausstellung Messegelände
Böfingerstraße 50 · 89073 Ulm
Telefon: 0731 2 21 21



Fellbach

Ausstellung Eigenheim & Garten
Höhenstraße 17 · 70736 Fellbach
Telefon: 0711 52 58 79



Poing

Ausstellung Eigenheim & Garten
Senator-Gerauer-Straße · 85586 Poing
Telefon: 089 90 12 95 90



Bad Vilbel

Ausstellung Eigenheim & Garten
Ludwig-Erhard-Str. 46 · 61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101 8 44 88



Heidenheim

Lehner-Haus-Firmengelände
Aufhausener Str. 31 · 89520 Heidenheim
Telefon: 07321 96 70 0



Günzburg

FertighausWelt Günzburg
Kimmerle-Ring 2 · 89312 Günzburg
Telefon: 08221 9 67 69 43

Planungsbüro Böblingen

Hans Ott
Schönaicherstr. 33 · 71032 Böblingen
Telefon: 07031 72 68 31

Planungsbüro Bobingen

Bernd Randy
Dürerweg 6 · 86399 Bobingen
Telefon: 08234 9 69 10 50

Planungsbüro Murg

Steffen Manz
Hauensteinerstraße 7, 79730 Murg
Telefon: 01577 3 53 94 05



schwäbisch gut

BESUCHEN SIE UNS!
PERSÖNLICH ODER ONLINE...

Lehner-Haus GmbH
Aufhausener Str. 29 – 33
89520 Heidenheim

07321 96 70 0 · info@lehner-haus.de

www.lehner-haus.de



Passt perfekt: das Musterhaus war Vorbild

Ihren Wohntraum entdeckte Familie Stark bei einem Besuch im Musterhaus

Eine Änderung des Bebauungsplans ermöglichte es, das eigene Haus genauso zu bauen und damit die Planungskosten zu reduzieren. Dass man bei der Planung des individuellen Traumhauses nicht immer bei Null anfangen muss, erlebten Nadine und Viktor Stark beim Besuch im neuen Musterhaus Ulm des Herstellers Fertighaus Weiss. Das

gefiel ihnen so gut, dass ihre bisherige Hausplanung verwarfen und beschlossen, ihr neues Zuhause nach dem Vorbild des Musterhauses zu bauen. Damit sparten sie sich nicht nur Planungs-, sondern auch Baukosten, da das Haus aufgrund des geräumigen Hauswirtschaftsraumes problemlos ohne Keller gebaut werden konnte.

Viel Platz für die junge Familie

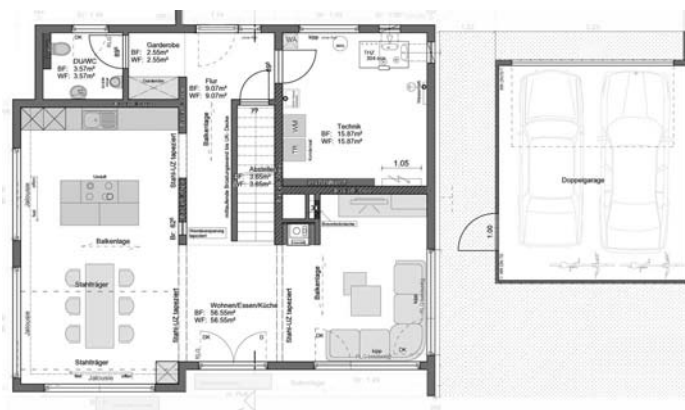
Da das Musterhaus Ulm schon weitgehend ihren Vorstellungen entsprach, hatten sie nur kleine Änderungswünsche: „Wir haben eine Wand minimal verschoben, die Fenstergeometrie geringfügig verändert und auf der Galerie im Obergeschoss ein kleines Computerzimmer abgetrennt“, erzählt Viktor Stark. Anstelle der offenen Galerie wurde ein zweites Kinderzimmer realisiert. Schließlich hatten sie ihre alte Eigentumswohnung verlassen, weil sie der jungen Familie zu wenig Platz für den Nachwuchs bot.

Für die Eltern bietet das Haus einen separaten Trakt mit Schlafraum, Ankleide und Bad, der wie die Kinderzimmer über französische Balkone in den Giebeln und liegende Lichtbänder an den Traufseiten zweiseitig belichtet ist. Als echter Gewinn erwies sich der zwei Meter hohe Kniestock, der unter dem Dach mehr nutzbare Wohnfläche schafft. Dass sie so bauen durften, verdankt die

Familie einem glücklichen Zufall: „Gerade als wir uns für den neuen Hausvorschlag interessierten, wurde der Bebauungsplan für unser Grundstück geändert. Davor waren nur 130 Zentimeter Kniestock erlaubt.“ Im Erdgeschoss sind Küche und Essplatz so großzügig angelegt, dass hier auch mit vielen Freunden gekocht und gegessen werden kann, der kleinere Wohnbereich mit Kamin und hochliegenden Fensterbändern wird als Rückzugsraum genutzt.

Volle Kostenkontrolle

Die Wärmepumpenheizung und die Waschmaschine sind im Hauswirtschaftsraum untergebracht, der genügend Raum für spätere Upgrades mit zusätzlicher Haustechnik bietet. Toll fanden die Bauherren den hohen Standard des Hausherstellers, aufgemustert wurden nur elektrische Rollläden, eine größere Wanne, ein anderes WC und dank der simultanen Preiskorrektur hatte die Familie stets die volle Kostenkontrolle.





Hausbezeichnung:	Haus Elsa, Effizienzhaus 70
Hersteller:	Fertighaus Weiss GmbH, Scheuerhalden, Sturzbergstr. 40-42 74420 Oberrot, www.fertighaus-weiss.de
Außenmaße:	Bebaute Fläche 11,00 m x 9,50 m
Wohnflächen:	EG: 91,16 m ² , OG: 81,35 m ²
Dachform:	Satteldach, Neigung 23°, Kniestock 2 m
Heizung:	Luft/Wasser-Wärmepumpe mit kontrollierter Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
U-Werte:	Mittlerer U-Wert Außenwand 0,138 W/m ² K, U-Wert Dach 0,237 W/m ² K. Mittlerer U-Wert Fenster 0,95 W/m ² K, U-Wert Grundfläche 0,221 W/m ² K, U-Wert Verglasung 0,7 W/m ² K G-Wert Verglasung 50 Prozent
Energiebedarf:	Jährl. Primärenergiebedarf 52,0 kWh/m ² a, max. Primärenergie- bedarf 78,2 kWh/m ² a, Heizwärmebedarf 46,42 kWh/m ² a, Endenergiebedarf 21,67 kWh/m ² a
Preise:	Auf Anfrage

Service | Quellnachweise

- Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Postfach 800
71361 Winnenden, www.kaercher.com
- ALUMAT-Frey GmbH, Im Hart 10
87600 Kaufbeuren, www.alumat.de
- ames GmbH, Ferdinand-Nebel-Str. 1
56070 Koblenz www.amesliving.de
- Artemide S.p.A., Via Bergamo 18 20010 Pregnana
Milanese (MI) Italy, www.artemide.com
- Bau- GmbH Roth, Allee der Kosmonauten 32 c
12681 Berlin, www.roth-massivhaus.de
- BoConcept Germany GmbH, Vennhauser Allee 280
40627 Düsseldorf, www.boconcept.de
- Borzalino, Via Redolone 46 - Loc. Ponte Stella
51034 Casalguidi (PT) Italy, www.borzalino.com
- Brabbu, Travessa dos Regueirais N.33
4435-379 Rio Tinto Oporto, www.brabbu.com
- Bundesförderung für effiziente Gebäude AS 1
Frankfurter Straße 29 – 35, 65760 Eschborn
- Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e. V.
Hopmannstr. 2, 53177 Bonn, www.rs-fachverband.de
- Callwey GmbH, Streitfeldstr. 35
81673 München, callwey.de
- Cane-line A/S, Rynkebyvej 245
5350 Rynkeby Denmark, www.cane-line.de
- Carl Hansen & Son, Hylkedamvej 77-79
5591 Gelsted Denmark, www.carlhansen.dk
- Catellani & Smith Srl, Via Cimitero 1/A
24020 Villa di Serio BG, www.catellanismith.com
- Christian Seisenberger GmbH, Am Klosterpark 1
84427 Armstorf, www.janua-moebel.com
- Climax Haustüren GmbH, Riegelbachstraße 14
74360 Ilfeld, www.haustuerenhersteller.de
- Cole & Son (Wallpapers) Ltd, Unit 106 Design Center
Chelsea Harbour London SW10 0XE UK
www.cole-and-son.com
- COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co.KG
Nonenstr. 12, 33378 Rheda-Wiedenbrück, www.cor.de
- DEDON GmbH, Zeppelinstraße 22
21337 Lüneburg, www.dedon.de
- Delta Gartenholz GmbH & Co. KG, Am Lenkwerk 9
33609 Bielefeld, delta-gartenholz.com
- die traumgarten ag, Dorfstr. 6
85777 Fahrenzhausen, www.traumgarten-ag.com
- DRAHT-Büchäcker GmbH, Brückenstr. 14
74172 Neckarsulm, www.draht-buchaekert.de
- EBB & FLOW, Duedal 70, 9230 Svenstrup J
Denmark, www.ebbandflow.dk
- ECO System HAUS GmbH, Oderstraße 64
24539 Neumünster, www.eco-haus.de
- EMU Group S.p.A., Via della Resistenza
Zona Industriale Schiavo
6055 Marsciano Perugia Italy, www.emu.it
- Ethimo, Via La Nova 6
1030 Vitorchiano (VT) Italy, www.ethimo.com
- Eugen Ulmer KG, Wollgrasweg 41
70599 Stuttgart, www.ulmer.de
- Farrow & Bal, Uddens Estate Wimborne Dorset
BH21 7NL United Kingdom, www.farrow-ball.com
- Fast S.p.A., Via Gargnà 8
25078 Vestone (BS) Italy, fastspa.com
- Fertighaus Weiss GmbH, Scheuerhalden
Sturzbergstr. 40-42, 74420 Oberrot
www.fertighaus-weiss.de
- Flos spa, Via Angelo Faini 2
25073 Bovezzo Brescia Italy, www.flos.com
- Foscarini S.p.A., Via Delle Industrie 27
30020 Marcon (VE) Italy, www.foscarini.com
- Fritz Hansen, Allerødvej 8
3450 Allerød Dänemark, www.fritzhansen.com
- Froyin GmbH, Breite Straße 23
40670 Meerbusch-Osterath, www.froyin.de
- GARDENA GmbH, Hans-Lorenser-Str. 40
89079 Ulm, www.gardena.com
- Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.
Alexander-von-Humboldt-Straße 4
53604 Bad Honnef, www.galabau.de
- Glen Dimplex GmbH, Am Goldenen Feld 18
95326 Kulmbach, www.glendimplex.de
- Grandeco, Suite 1 Lockside Mill St Martins Road
Stockport SK6 7BZ, www.grandecogroup.com/de
- Grauthoff Part GmbH, Allee 24-26
33161 Hövelhof, www.grauthoff.de
- Gruner+Jahr GmbH, Am Baumwall 11, 20459 Hamburg
www.schoener-wohnen-kollektion.de
- Gutbrod Fenster und Türen GmbH & Co. KG
Dörnlestraße 2+4, 72411 Badelshausen
www.gutbrod-fenster.de
- Häfele SE & Co KG, Postfach 1237
72192 Nagold, www.haefele.de
- Hästens Sängar AB, Box 130
731 23 Köping Sweden, www.hastens.com
- Hauser Massivbau GmbH, Robert-Bosch-Straße 18
72189 Vöhringen, www.hausermassivbau.de
- HAY ApS, Havnen 1
8700 Horsens Denmark, www.hay.com
- HDH, Flutgraben 2, 53604 Bad Honnef
www.holzindustrie.de
- heroal - Johann Henkenjohann GmbH & Co. KG
Österwieher Str. 80, 33415 Verl, www.heroal.com
- Hörmann KG, Upheider Weg 94-98
33803 Steinhagen, www.hoermann.de
- Il Bronzetto s.r.l., Via Romana, 151r
50125 Firenze Italy, www.ilbronzetto.com
- INSTABLELAB srl, Via Chiesa 39
30035 Mirano VE, www.instabilelab.it
- Janua / Christian Seisenberger GmbH
Am Klosterpark 1, 84427 Armstorf
www.janua-moebel.com
- JASNO, Lange Voren 25
5521 DC Eersel Niederlande, www.jasno.com
- JELD-WEN GmbH & Co. KG, August-Moralt-Straße 1-3
86732 Oettingen, www.jeld-wen.de
- JOPA JOMA, Breslauer Straße 1
79341 Kenzingen, www.jopajoma.de
- Josko Fenster und Türen GmbH, Josko-Straße 1
4794 Kopfing Österreich, www.josko.com
- Kartell München, Nikolaistrasse 11
80802 München, www.kartellmuenchen.de
- KBH Qualität in Stein, Einöde 2
87760 Lachen, www.k-b-h.de
- Keitel-Haus GmbH, Reubacher Straße 23
74585 Rot am See-Brettheim, www.keitel-haus.de
- KfW, Palmengartenstraße 5-9
60325 Frankfurt am Main, www.kfw.de
- Kneer GmbH Fenster und Türen, Horst-Kneer-Straße 1
72589 Westerheim, www.kneer.de
- Knesebeck Verlag, Holzstraße 26
80469 München, www.knesebeck-verlag.de
- Little Greene Paint Company, The Coach Works, 420
Ashton Old Rd Manchester M11 2DT
www.thelittlegreene.com
- Marioni S.r.l., Via Giuseppe Gizisti 199
50041 Calenzano (FI), www.marionit.com
- MENU SPACE, Aarhusgade 130 1ST
2150 Nordhavn Copenhagen, www.menuspace.com
- Mooi, Via Savona 56
20144 Milano MI Italy, www.moooi.com
- Nemo Head Office, Viale Brianza 30
20823 Lentate s/S (MB) Italy, nemolighting.com
- Normann Copenhagen ApS, Østerbrogade 70
2100 Kopenhagen Dänemark
www.normann-copenhagen.com
- ooo my Design, Canarias 31
28045 Madrid Spain, shop.ooomydesign.com
- OPERA CONTEMPORARY, Via Milano n. 39
22060 Cabiate (CO), www.operacontemporary.com
- Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG, PF 110161
48203 Warendorf, www.osmo.de
- ROLF BENZ AG & Co. KG, Haiterbacher Str. 104
72202 Nagold, www.rolf-benz.com
- RUKU Tore - Türen GmbH, Dietenheimer Straße 43
89257 Illertissen, www.ruku.info
- Schanz Rollladensysteme GmbH, Forchenbusch 27
72226 Simmersfeld, www.rollladen.de
- SCHRAMM Werkstätten GmbH, Am Stundenstein 1
67722 Winnweiler, www.schramm-werkstaetten.de
- Schüco International KG, Karolinenstraße 1-15
33609 Bielefeld, www.schueco.com
- SenerTec Kraft-Wärme-Energiesysteme GmbH
Carl-Zeiss-Straße 18, 97424 Schweinfurt
www.senertec.com
- SOFACOMPANY GmbH, Leipziger Straße 63
10117 Berlin, de.sofacompany.com
- Tapetenfabrik Gebr. Rasch GmbH & Co. KG
Raschplatz 1, 49565 Bramsche, www.rasch.de
- TEAM 7 Natürlich Wohnen GmbH, Braunauer Str. 26
4910 Ried im Innkreis Austria
www.team7-home.com
- Thonet GmbH, Michael-Thonet-Straße 1
35066 Frankenberg, www.thonet.de
- Thumm Technologie GmbH Gartenmetall®
In der Au 14, 72622 Nürtingen, www.gartenmetall.de
- UNILUX GmbH, Nikolaus-Meeth-Straße 1
54528 Salmtal, www.unilux.de
- VELUX Deutschland GmbH, Gazellenkamp 168
22527 Hamburg, www.velux.de
- Verband Fenster + Fassade, Walter-Kolb-Str. 1-7
60594 Frankfurt am Main, www.window.de
- Vibia C/ Progrés 4-6, 8850 Gavà Barcelona
España, www.vibia.com
- VÖGLAUER Geschwandtner & Zwilling GmbH
Pichl 55, 5441 Abtenau Austria, www.voglauer.com
- WalPepper, Via Bonaventura Zumbini 33
20143 Milan Italy, www.wallpepper.it
- WAREMA Renkhoff SE, Hans-Wilhelm-Renkhoff-Str. 2
97828 Marktheidenfeld, www.warema.de
- WIRUS Fenster GmbH & Co. KG
Westenholzer Straße 98, 33397 Rietberg-Mastholte,
www.wirus-fenster.de
- WITTMANN MÖBELWERKSTÄTTEN, Obere Marktstraße 5
3492 Etsdorf / Kamp Austria, www.wittmann.at
- Ytong Bausatzhaus GmbH, Düsseldorf Landstr. 395
47259 Duisburg, www.ytong-bausatzhaus.de
- Zanette Tomasella Ind. Mobili s.a.s., Via Ungaresca di
Brugnera 16, 33070 Brugnera (PN), www.zanette.it
- Zukunft Altbau, Gutenbergstraße 76
70176 Stuttgart, www.zukunftaltbau.de



Neustart zu zweit

Mit neun mal zehn Metern eher kompakt geschnitten, ist Haus Wacholderweide von Keitel Haus für das Wohnen zu zweit konzipiert. Seine Bewohner verwöhnt es im Obergeschoss mit verschiedenen Wellness-Angeboten, im Erdgeschoss mit hellen, offenen Räumen und einem Raumteiler, in dem all die vielen Kleinigkeiten verschwinden, die beim Wohnen in einem puristischen Ambiente für störende Ablenkung sorgen. Für die erwachsenen Söhne gibt es zwei Zimmer plus Bad im Keller. Der Umzug war für Martina und Stefan Heinel ein Katzensprung. Das neue Eigenheim lag direkt neben dem alten, einem Generationenhaus, in dem sie zusammen mit den Eltern wohnten. „Das dazugehörige Grundstück war sehr groß, und als ein Nachbar bauen wollte, konnten wir über einen Flächentausch auch einen Bauplatz für uns daraus machen“, erinnert sich Stefan Heinel. Zum damaligen Zeitpunkt hatte das Ehepaar ohnehin geplant, in eine Immobilie zu investieren: „Also nutzten wir das Geld jetzt für unseren eigenen Hausraum, da hatten wir am meisten davon.“

Positiver Eindruck beim Erstkontakt

Ideen für ihr neues Heim holten sich die beiden in einem Musterhauszentrum. Besonders angetan waren sie dabei vom guten Raumklima und der hohen Luftqualität in den

Fertighäusern. Unter anderem besuchte das Ehepaar das Musterhaus der Firma Keitel, wo es ein derart angenehmes Gespräch mit dem Berater hatte, dass die Firma von Anfang an gut im Rennen war. In der Folge blieb man in Kontakt und vertiefte den positiven Eindruck. „Während wir bei den anderen Firmen das Gefühl hatten, dass die Berater in erster Linie verkaufen wollten, fühlten wir uns bei Keitel Haus rundum gut beraten“, entsinnt sich Stefan Heinel: „Der Berater präsentierte uns nicht ein fertiges Haus aus der Schublade, sondern ging auf unsere Wünsche ein, menschlich kamen wir dabei schnell auf eine Ebene. Das hat uns alles sehr behagt.“ Wichtig war der Familie auch, dass Keitel ihr ein diffusionsoffenes Haus bauen konnte: „Auch dass der Dämmstoff ein hohes Wärmespeichervermögen hatte, kam uns sehr entgegen. Das versprach kühle Temperaturen an heißen Tagen. Im Altbau hatten wir festgestellt, dass es im Sommer unter dem Dach sehr heiß werden kann.“ Schließlich sprachen auch die Größe und die räumliche Nähe für Keitel Haus: „Wir wollten mit einem mittelständischen Familienunternehmen bauen, das maximal 250 Kilometer von unserem Wohnsitz entfernt sein sollte.“ Nach einer Recherche im Internet sagten sich Martina und Stefan Heinel zur Betriebsbesichtigung in Rot am See an. Dabei lernten sie Kei-

„Ich kann jedem nur wünschen, dass sein Bauprojekt so abläuft wie unser eigenes“

tel Haus als einen „gediegenen mittelständischen Betrieb“ kennen, „bei dem alles Hand in Hand lief. Nach der Führung mit dem Firmenchef hatten wir das gute Gefühl, hier ein Unternehmen gefunden zu haben, dem man bei einer derart großen Investition vertrauen kann. Also unterschrieben wir den Vertrag.“

Zweipersonenhaus mit besonderen Annehmlichkeiten

Damals hatte das Ehepaar bereits einen Vorentwurf von Keitel Haus in der Tasche, in den seine Wünsche großteils eingearbeitet waren. Ganz oben hatte dabei ein Wohnkonzept für zwei Personen mit besonderen Annehmlichkeiten im Obergeschoss gestanden. Dort gibt es neben Schlafraum und Ankleide einen separaten Fitnessraum und ein Bad mit Sauna, auch an einen Abstellraum wurde gedacht. Im Erdgeschoss finden sich eine gut geschnittene Diele mit separater Garderobe und ein großzügiger Wohnbereich mit erhöhten Decken. Die Küche wird durch eine praktische Speisekammer ergänzt, der Übergang vom Wohnbereich in den Garten ist dank großzügigen Glasschiebetüren fließend. Besondere Planungsdetails sind ein Raumteiler zwischen Wohnbereich und Essplatz, der als begehbare Schrank genutzt werden kann, ein attraktives, geradläufiges Falwerk im Gaststiegenhaus und eine ertüchtigte Statik

für den Schlafraum, die das Aufstellen eines Wasserbetts ermöglicht. Im Keller liegen zwei Zimmer und ein Bad für die erwachsenen Söhne des Ehepaars. Im Sommer spielt sich das Leben von Martina und Stefan Heinel größtenteils draußen auf der Terrasse ab. Eine kubische Pergola mit integrierter Beschattung sorgt hier für angenehme Temperaturen. Optisch bildet dieser Kubus eine harmonische Ergänzung zum Pultdach-Baukörper des Hauses, dessen klare Formensprache auf der Höhe der Zeit ist. Dazu passen das als schlichte Scheibe ausgeführte Eingangsvordach und ein Farbkonzept, in dem die „Nichtfarben“ Weiß und Dunkelgrau dominieren.

Selbst mit Hand angelegt

Die Feinplanung brachte noch einige Änderungen, unter anderem verlegte die Familie ihre Kellertreppe von außen nach innen. Letzte Details wie die Höhe des Raumteilers in den Wohnräumen, die Breite des Eingangsvordachs und die Gestaltung der Pergola-Stützen wurden sogar erst in der Aufbauphase geändert, als Martina und Stefan Heinel die optische Wirkung vor Ort in Augenschein nehmen konnten. Diese Gelegenheit nahm das Ehepaar eifrig wahr, wohnte es doch praktisch direkt neben der Baustelle. Stefan Heinel legte wie beim Keller, den das



Paar in Eigenregie vergeben hatte, selbst mit Hand an und saß mit dem Montagetrupp bei der Brotzeit zusammen. Aus der Zusammenarbeit mit dem Montagetrupp entwickelte sich für den frisch gebackenen Hausherrn ein „richtig freundschaftliches Verhältnis“, und auch sonst sehen er und seine Frau

diese Zeit als „sehr, sehr problemlos“. Das blieb auch bei der Hausabnahme so. An Schäden können Martina und Stefan Heintl sich nicht erinnern, wohl aber an eine gute Beratung, wie man das Pflaster rund ums Haus an den Baukörper anschließen sollte, um Staunässe zu vermeiden. Danach musste

man nur noch einmal einen Keitel-Mitarbeiter nach Hause rufen, weil ein Rollladenantrieb ausgefallen war.

Schon mehrmals weiterempfohlen

Unter dem Strich war das Verhältnis zwischen Baufamilie und Hausfirma also ausge-

sprochen harmonisch, und dies schlägt sich unter anderem in einem umfassenden Wohlfühlgefühl in den eigenen vier Wänden nieder. Kein Wunder, dass Martina und Stefan Heintl immer wieder mit Keitel Haus bauen würden und das Unternehmen schon mehrmals weiterempfohlen haben. www.keitel-haus.de

Anzeige



Ausstellung Backnang
 Bertha-Benz-Straße 1
 Direkt an der B14
 71522 Backnang
 Tel. : 07191 / 807-0
 Fax: 07191 / 807-25
 info@feucht-backnang.de
Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr.: 7 – 18 Uhr
 Samstag: 7 – 13 Uhr

Willkommen in der Fliesen- und Natursteinwelt



Verkauf mit click and meet (auch spontan), Beratung mit Terminvereinbarung

Lebensraum Bad

Auszeit für Körper und Geist



Lassen Sie sich inspirieren und verwirklichen Sie mit Lotter Ihre Bad- und Wohnräume!

In unserer 2.000 m² großen Ausstellung präsentieren wir Ihnen neben den neuesten Bädern auch topmoderne Küchen und Bodenbeläge, aktuelle Sicherheitstechnik, Türen, Tore und vieles mehr.

LOTTER

Waldäcker 15 | 71636 Ludwigsburg | www.lotter.de

- BÄDER
- KÜCHEN
- HEIZUNG
- ENERGIESPARZENTRUM
- BODENBELÄGE
- FLIESEN
- TÜREN / TORE
- SICHERHEITSTECHNIK
- FLÜSSIGGAS



Alle Bilder: Ytong Bausatzhaus

EINFAMILIENHAUSES EFH 147



Ein Haus bauen für den Klimaschutz

Mit Ytong Bausatzhaus bis zu 96.250 Euro sparen

Ytong Bausatzhaus fördert das energieeffiziente Bauen und leistet damit gleichzeitig einen ganz besonderen Beitrag zum Klimaschutz: Alle Bauherren, die sich bis Ende des Jahres für den Bau der Stadtvilla „STV 133“ oder des Einfamilienhauses „EFH 147“ entscheiden, können bis zu 96.250 Euro sparen. Dabei schenkt der Anbieter seinen Kunden die massive Obergeschossdecke oder das Ytong Massivdach im Wert von 10.000 Euro. In Kombination mit der neuen BEG Förderung für ein Effizienzhaus 55

EE in Höhe von 26.250 Euro sowie einer Ersparnis durch mögliche Eigenleistungen von bis zu 60.000 Euro kommt so eine Ersparnis von satten 96.250 Euro zusammen.

Zwei der beliebtesten Häuser stehen zur Auswahl

Das Einfamilienhaus „EFH 147“ besticht durch zeitlos elegante Optik und einen praktischen und gut durchdachten Grundriss. Der Fassadenrücksprung wertet das Haus optisch auf

und bietet Platz für einen Balkon im Obergeschoss, der gleichzeitig als Terrassenüberdachung dient. Mit einer Wohnfläche von 149,30 Quadratmetern (Nutzfläche: 165,10 Quadratmeter) bietet es im Erdgeschoss einen modernen, offenen Koch-Essbereich, einen großzügigen Wohnraum sowie ein weiteres Zimmer. Im Obergeschoss sind drei schön geschnittene Räume mit gemütlichen Dachschrägen sowie ein üppig dimensioniertes Badezimmer angeordnet. Das exzellente Ener-

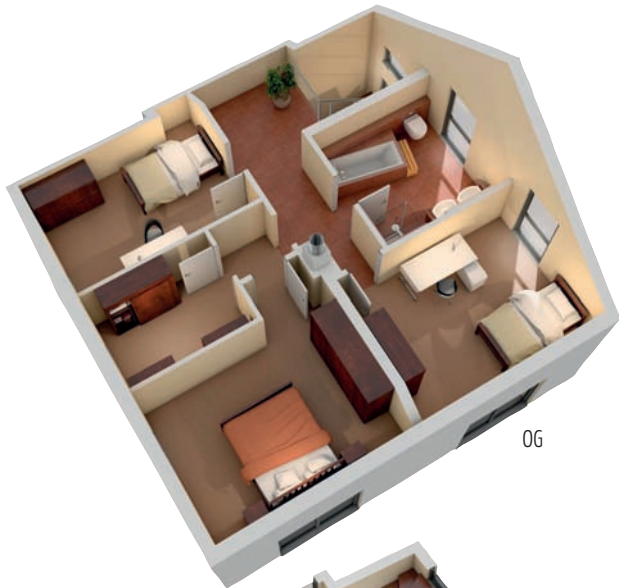
giekonzept des Massivhauses, das eine effektive Wohnraumlüftungsanlage integriert, sorgt für minimalen Energieverbrauch – auch dank der dämmenden Eigenschaften von Ytong Porenbeton.

Die Stadtvilla „STV 133“ ist die Antwort von Ytong Bausatzhaus auf den neuen Trend zum Wohnen in der Stadt (Bilder unten). Mit fast quadratischem Grundriss (Außenmaße 8,75 x 10,30 m) und einem schlichten kubischen Außenbau passt sie sich in nahezu jede Um-

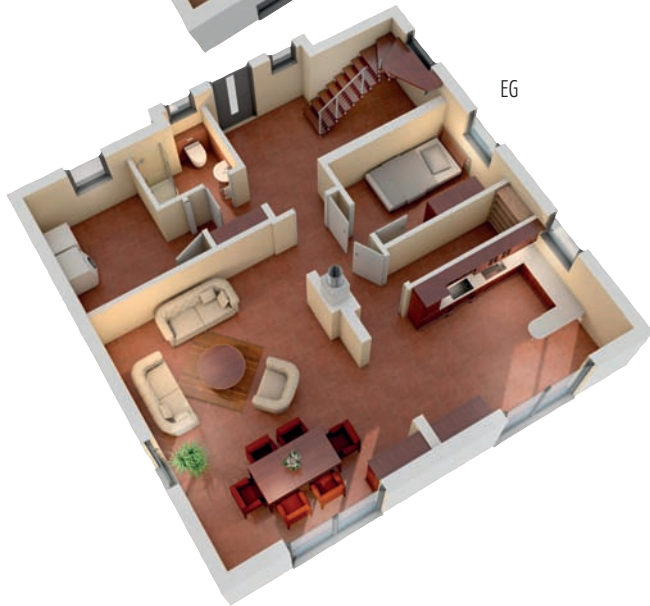


STADTVILLA STV 133





OG



EG

gebung ein. Eine geometrisch strukturierte Fassade mit verschiedenfarbigem Außenputz und ein flach geneigtes Zelt Dach unterstreichen und betonen die kompromisslos moderne Architektur. Große, symmetrisch angeordnete Fenster in allen Etagen lassen viel Licht hinein und sorgen für eine helle und freundliche Atmosphäre im ganzen Haus.

Pluspunkt: Mit einer Wohnfläche von 134 Quadratmetern bietet es zudem ausreichend Platz für eine große Familie.

Effizienzhaus 55 Standard

Beide Häuser werden mit 36,5 Zentimeter dicken Steinen aus Ytong Porenbeton, die unter umweltgerechten und ressourcenschonenden Aspekten produziert werden, gebaut. Die Bauherren erstellen dabei in Eigenleistung eine hochwärmedämmende Gebäudehülle, die ohne zusätzliche Dämmung den Standard eines Effizienzhauses 55 erreicht. Als zusätzlichen Beitrag zum Klimaschutz bekommen Bauherren, die sich im Aktionszeitraum für den Bau des Einfamilienhauses „EFH 147“ oder für die Stadtvilla „STV 133“ entscheiden, von Ytong Bausatzhaus das Ytong-Massivdach oder die massive Obergeschossdecke im Wert von 10.000 Euro geschenkt. Dadurch redu-

ziert sich der Preis für den Bausatz „EFH 147“ von 137.000 Euro auf 127.000 Euro. Bei der Stadtvilla „STV 133“ sinken die Kosten von 132.000 Euro auf 122.000 Euro.

Eigenleistung lohnt sich richtig

Hinzu kommt eine Ersparnis von bis zu 60.000 Euro durch die Ausführung des lohnkostenintensiven Rohbaus in Selbstbauweise. Durch den Einsatz einer Wärmepumpe können die Häuser einfach als EH 55 EE aufgewertet werden und dabei von Fördergeldern profitieren. Denn ab dem 1.7.2021 wird der Bau von effizienten Gebäuden durch eine neue BEG Förderung in Höhe von 26.250 Euro unterstützt. Darüber hinaus erhält man eine Förderung für die Fachplanung und Baubegleitung sowie eine Nachhaltigkeitszertifizierung. Wichtig: Reihenfolge beachten! Sie stellen Ihren Antrag, bevor Sie einen Liefer- und Leistungsvertrag oder Kaufvertrag abschließen. Planungs- und Beratungsleistungen können Sie aber schon vor Ihrem Antrag in Anspruch nehmen.

Fazit: 10.000 Euro + 60.000 Euro + 26.250 Euro = 96.250 Euro Ersparnis
Sämtliche Details zur aktuellen Sparaktion unter: www.ytong-bausatzhaus.de



IHR INDIVIDUELLER BAUPARTNER

Schöne und pfiffige Häuser bis ins Detail

- ▶ INDIVIDUELLE PLANUNG
- ▶ BAUBETREUUNG ÜBER DIE GESAMTE BAUZEIT
- ▶ VERSCHIEDENE AUSBAUSTUFEN UND VARIANTEN
- ▶ ALLES AUS EINER HAND
- ▶ FESTPREIS
- ▶ HALLEN- UND BÜROGEBÄUDE NACH MASS
- ▶ WOHNUNGSBAU
- ▶ GEWERBEBAU
- ▶ SANIERUNG
- ▶ ARCHITEKTURPLANUNG

Hallen & Gewerbegebäude nach Maß

MHB Marks
Bauconsult



Ziegelfeld 64 | 74182 Obersulm-Weiler
info@marks-Bauconsult.de
www.marks-Bauconsult.de

Tel.: 07130 / 45 04 83
Fax: 07130 / 45 04 84
Mobil 0171 / 24 12 558

INPROJEKT Wunschhaus GmbH

PLANEN - BAUEN - WOHLFÜHLEN



Rieslingweg 4 · 74676 Niedernhall
Tel. 079 40 / 93 95 64
www.inprojekt-haus.de



Raumtrennwände aus Glas sorgen auf kleiner Fläche für ein Gefühl der Weite.



Wohnen auf Zeit: Alles aus einer Hand

Mit Häfele als idealem Planungspartner von der Markenentwicklung bis zum Betreiberkonzept

In der badischen Kleinstadt Kenzingen haben Christoph und Stephan Schmidt gleich um die Ecke ihres Architekturbüros ein modernes, dreigeschossiges Wohnhaus errichtet. Das Satteldachgebäude mit der petrolgrünen Putzfassade und den markanten Dachgauben fällt in dem baulich homogenen Wohngebiet auf, ohne dabei dominant oder gar aufdringlich zu wirken. Dass in diesem repräsentativen Haus jedoch etwas Einzug hält, was bislang fast ausschließlich in großen Metropolen boomt, ahnt der Betrachter von außen indes nicht. Apartmenthaus- und Wohnen-auf-Zeit-Konzepte haben in Cities Hochkonjunktur: Mit ihrem Angebot an Klein- und Kleinstwohnungen wenden sie sich an Wochenendpendler, Berufsnomaden und Studierende, die für begrenzte Zeit komfortablen, reibungslos funktionierenden Wohnraum nutzen wollen – ohne zuvor Möbel schleppen oder auf den WLAN-Anschluss warten zu müssen. Dieses Angebot finden sie nun auch in Südbaden.

Jopa Joma: Eine neue Marke setzt Maßstäbe

Mit ihrem neuen Apartmenthaus transferieren die beiden Brüder das urbane Erfolgsrezept des Micro Living in den ländlichen Raum und etablieren als Betreiber und Projektentwickler in eigener Sache damit auch gleich eine neue Marke: In Jopa Joma verschmelzen hochwertige Architektur, designorientierte Innenge-

staltung und moderne Lebens-Art zu einer neuen Form des Wohnens auf Zeit. Alle sieben Ein- und Zweizimmer-Apartments – mit Größen zwischen 20 und 50 Quadratmetern – verfügen über einen Freisitz oder Balkon, sind effizient geschnitten, mit hochwertigen Materialien wohnlich und dennoch robust gestaltet und vor allem äußerst funktional. Dafür sorgen durchdachte Details, die auf clevere Art und Weise mehr Leben pro Quadratmeter ermöglichen. Zwei Wohnungen im ersten Obergeschoss lassen sich zudem als 70 Quadratmeter großes Koppelapartment mit drei Schlafräumen nutzen (Marie und Johanna). Jopa Joma – ein Projekt an der Schnittstelle zwischen Wohnhaus und Hotel – dürfte übrigens auch für Investoren aus dem Bereich Hospitality interessant sein. Die Brüder verstehen Jopa Joma darum auch als Prototyp und „Showroom“ für ein ganzheitlich durchdachtes neues Apartmenthaus, dessen Weiterentwicklung bei den Architekten Schmidt gerne in Auftrag gegeben werden darf.

„Mehr Leben pro Quadratmeter“: Ein Häfele Spezialgebiet

„Mehr Leben pro Quadratmeter“ ist inzwischen zu einem klassischen Häfele Thema geworden. Lange schon widmet sich der international operierende Spezialist für Beschlagtechnik, elektronische Schließsysteme und LED-Licht zusammen mit renom-

mierten Architekturbüros und Gestaltern der Grundlagenplanung und Ausarbeitung cleverer Raumkonzepte – inklusive ausgereifter Functionality-Lösungen. So präsentierte Häfele nach „Functionality Cube“, dem multifunktionalen Innenraumkonzept für Werner Aisslingers LoftCube und dem mehrfach preisgekrönten Trend-Projekt „Youth Lab“, bereits 2017 das innovativ durchdachte „MicroApartment 20/30“. Im Rahmen der BUGA 2019 in Heilbronn folgte „SKAIO“, ein viel beachtetes Projekt und seinerzeit erstes Holz-Hochhaus Deutschlands, bei dem Häfele zeigen konnte, wie zukunftsweisend und clever „Micro Living“ sein kann. So wundert es niemanden, dass auch Stephan und Christoph Schmidt für die Gründung und Ausarbeitung ihrer Marke Jopa Joma den kompetenten Planungspartner aus Nagold mit ins Boot holten, um von dessen umfassender 360° Objekt-Kompetenz und den vielfältigen Leistungen aus einer Hand zu profitieren.

Vom Konzept bis ins kleinste Detail

„Als interdisziplinär arbeitende Architekten und vielseitig aufgestellte Planungsgesellschaft mit mehreren Geschäftsfeldern kennen wir Häfele schon viele Jahre und schöpfen bei unseren Projekten regelmäßig aus dem großen Sortiment – vor allem bei unseren Hotellerie-Projekten“, berichtet Christoph Schmidt. Beim Kenzinger Apartment-Haus aber war die

Zusammenarbeit besonders tief, da Häfele hier von Anfang an auch als Markenstrategie agierte, das kommunikative Umfeld des Produkts Jopa Joma analysierte und schließlich gestalterische wie funktionale Alleinstellungsmerkmale identifizierte, die in die Projektplanung einfließen. Als ganzheitlicher Beratungs- und Planungspartner begleitete der Beschlagspezialist das Projekt von der Vorkalkulation über die architektonische Umsetzung, die Vermarktung bis hin zur verlässlichen Nachbetreuung im laufenden Betrieb. „Wir haben den Entwurf für das Gebäude gemacht und ab dann den gesamten ‚Häfele Kanal‘ für die Realisierung genutzt“, so Christoph Schmidt weiter. „Dabei war das vielfältige Knowhow der Mitarbeiter aus unterschiedlichsten Bereichen sehr wertvoll. Häfele versteht, was für Apartmenthaus-Betreiber aber auch für Architekten wichtig ist.“

Dazu gehört zum Beispiel, dass ein vernünftiges Apartment-Haus hochwertig ist und dabei robust die Anzahl rasch wechselnder Gäste unbeschadet meistert. Es muss mit seinem Angebot zur Zielgruppe passen und dabei dennoch im Budgetrahmen bleiben.

Eigene und fremde Produkte im perfekten Zusammenspiel

Als international agierendes Unternehmen profitiert Häfele stark von seiner weltweiten Expertise. Informationen vom Weltmarkt



Komfort fängt an der Haustür an: Mit dem Identifikations- und Schließsystem Dialock von Häfele erhalten die Gäste durch modernste Transpondertechnik berührungslos Einlass in das Apartment-Haus und in ihre gebuchte Wohnung.



Auch in den Bädern fanden viele Häfele Accessoires Einsatz – allen voran der multifunktionale Badezimmerspiegel aus dem Eigensortiment „Aquasys“: Er vereint in sich direktes und indirektes Licht, Sound und Spiegelheizung.

Auch die Safes für die sichere Aufbewahrung der Wertsachen in den Apartments stammen aus dem Sortiment des Beschlagspezialisten.



Weitere Informationen:
JOPA JOMA

Breslauer Straße 1, 79341 Kenzingen
Tel.: 07644 9225-0
buchen@jopajoma.de



fließen als kreative Impulse direkt auch in neue nationale Ideen ein. Das interdisziplinäre Team hausinterner Fachspezialisten kümmert sich um alle relevanten Bereiche der Interior-Planung sowie der technischen Gebäudeausrüstung. So sind die Planer des Tochterunternehmens Nimbus beispielsweise für integrative Lichtkonzepte, die Experten von Rosso für effiziente Raumakustik zuständig. „In der Produktwelt von Häfele haben wir schlichtweg alles gefunden, was für Jopa Joma Sinn macht“, sagt Schmidt. „Da das Unternehmen sowohl Lieferant in- und aushäusiger Produkte und gleichzeitig ein kompetenter Micro-Living-Fachplaner ist, der mit renommierten Partnerfirmen zusam-

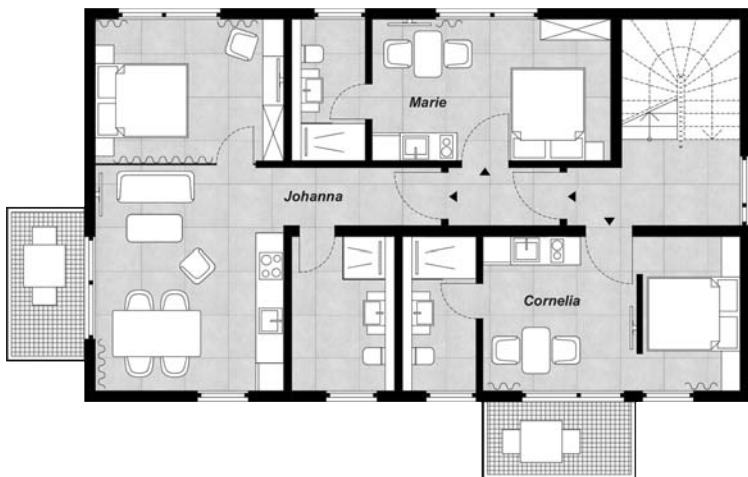
menarbeitet, kann man sicher sein, dass alle Komponenten stimmig zueinander passen und funktionieren.“

So korrespondiert im JopaJoma das digitale Häfele Schließsystem Dialock mit der Hotelmanagementsoftware von protel ebenso wie mit der intelligenten Raumsteuerung des Herstellers Gira. Auch die Küchen in den Apartments sind in sich stimmig konzipiert: Während die hochwertigen Dekor-Oberflächen der Möbelbauplatten von FunderMax für die optische Ästhetik der Einbauten verantwortlich sind, sorgen innovative Häfele Beschlaglösungen in ihrem Inneren für tref-fende Funktionalität. Licht im Möbel Loox setzt Akzente und korrespondiert wiederum

mit den futuristischen Deckenleuchten der „Q Four“-Familie und den Pendelleuchten „Squeeze“ von Nimbus, die im Wohnraum alle Blicke auf sich ziehen. Die moderne und platzsparende Küchenausstattung – samt Spülmaschine und Herd – wurde zusammen mit WMF realisiert und reichte bis hin zur Auswahl des Essbestecks. Auch in den Bädern fanden viele Häfele Accessoires Einsatz – allen voran der multifunktionale Badezimmerspiegel aus dem Eigensortiment „Aqua-sys“. Und weil Komfort nicht erst in den Apartments, sondern bereits an der Eingangstür beginnt, wurden hier Häfele Systemtüren gewählt: Sie stammen aus eigener Entwicklung und wurden für Jopa Joma vom

Türen-Hersteller Prüm gefertigt. Auch hier mit FunderMax Oberflächen – diesmal in neutralem Weiß. Im Zusammenspiel mit dem Identifikations- und Schließsystem Dialock erreichen die wartungsfreundlichen Türen eine deutliche Senkung der Betriebskosten bei gleichzeitiger Steigerung von Komfort und Sicherheit für den Gast wie den Betreiber. „Erst die Summe vieler Kleinigkeiten macht das große funktionierende Ganze aus“, sagt Christoph Schmidt zum Schluss. Dafür ist das Jopa Joma Apartment-Haus ein sehr gutes Anschauungsobjekt.

Weitere Informationen zum Objekt unter: www.jopajoma.de, zu den verwendeten Produkten unter: www.haefele.de



Datentafel

Adresse Projekt:	Breslauer Straße 1, 79341 Kenzingen, www.jopajoma.de
Architektur:	Schmidt Architekten, Kenzingen, Baujahr: 2020
Betreiber/Nutzer:	Christoph und Stephan Schmidt, Kenzingen
Investor/Bauherr:	Christoph und Stephan Schmidt, Kenzingen
Innenausbauer:	Schreinerei Kindle, Lahr
Größe:	7 Ein- und Zwei-Zimmerwohnungen (20-50 Quadratmeter), ein Koppelapartment (70 Quadratmeter)
Produkte:	Identifikations- und Schließsystem Dialock (Häfele), Häfele Hoteltür mit Prüm, Baubeschläge (Häfele), Multifunktionaler Badezimmerspiegel Aquasys/Bad-Accessoires (Häfele), Häfele LED-Lichtsysteme: Nimbus Raumlucht/Licht im Möbel Loox, Elektrogeräte, Matratzen und Lattenroste (Häfele), Häfele Tresore, Smarte Gebäudesteuerung (Gira), Möbelplatten und Türoberflächen (Fundermax) WMF Küchenausstattung via Häfele, Hotelmanagement-Software (protel)



GABIONEN
www.draht-buchaekert.de



SICHTBLENDE RONDO
www.osmo.de



CANTERA-CUATRO
www.k-b-h.de

Privatsphäre stilvoll wahren

Ein gut geplanter und attraktiv gestalteter Außenbereich ist eine Wohltat für Auge und Seele

Wer in seinem Garten nicht auf dem Präsenzierteller sitzen möchte, findet mit einem Sichtschutz eine gleichermaßen wirkungsvolle wie optisch überzeugende Lösung. Die Möglichkeiten dafür sind vielfältig, schon die Auswahl des Materials ist groß – im Angebot stehen Systeme aus Holz, Aluminium oder HPL zur Verfügung. Hoch im Kurs steht der natürliche Baustoff Holz, denn er sieht nicht nur gut aus, sondern punktet als nachwachsender Rohstoff auch ökologisch. Osmo bietet beispielsweise eine große Auswahl an Sichtblenden, die dank ihrer Vielseitigkeit in puncto Holzart, Design und Farbe

für jeden Stil das passende Produkt bereithält. So bekommt die Sichtblende „Rondo“ – wahlweise aus Lärche oder Kiefer – mit ihren gerundeten Rahmenstücken eine weiche Anmutung (Bild oben links, www.osmo.de). Darüber hinaus stehen jeweils vier lasierende sowie deckende Farbtöne zur Auswahl.

Sichtschutz aus Corten, Alu oder Edelstahl

Mit modernen Sichtschutzelementen lassen sich schnell und ohne großen Aufwand geschützte Gartenräume schaffen. Die Sichtschutzelemente von Gartenmetall® sorgen

jedoch nicht nur für ein Mehr an Privatsphäre, sondern sind auch tolle Dekorationsobjekte und helfen unterschiedliche Gartenbereiche zu strukturieren, auch Hochbeete (Bild unten links, www.gartenmetall.de). Die Sichtschutzelemente der Serie „PARAS“ sind aus Cortenstahl (Rostpatina), Aluminium und RAL pulverbeschichtet. Die Elemente gestalten und gliedern den Wohnraum Garten, als Sichtschutz, Windschutz, Raumteiler oder kunstvolles Gestaltungselement. Durch das geringe Eigengewicht eignen sich die Elemente auch bestens für die nachträgliche Gartengestaltung. Ein absolu-

tes Highlight im Garten sind die „TEXTURA“ Cortenstelen mit sinnigen Gartenweisheiten (Bilder rechts oben, www.traumgarten.ag).

Gartengestaltung mit Pflanzkästen

Die Serie „NARO“ ist ein durchdachtes und individuell bestückbares Pflanzkastensystem aus hochwertigem Lärchenholz, das dank einsetzbarer Kunststoffkästen das Gärtnern noch einfacher macht (Bild unten Mitte, www.delta-gartenholz.com). „NARO“-Pflanzkästen sind in verschiedenen Maßen erhältlich, lassen sich übereinander stapeln, solo, als Gruppe sowie Ecklösung oder Sicht-



VISTA
www.gartenmetall.de



NARO
www.delta-gartenholz.com



PARAS
www.traumgarten.ag



TEXTURA
www.traumgarten.ag

schutz arrangieren und ermöglichen so hunderte von kreativen Gestaltungsideen.

Schick und langlebig

„format lift“ von markilux ist ein schicker Wetzerschut, der auch neugierige Blicke abhält (Bild unten, www.markilux.com). Man kann die mit Markisentuch bespannten Aluminiumrahmen einzeln aufstellen oder die Terrasse damit umranden. Die nach Wunsch spannbaren Rahmen lassen sich schnell und flexibel rauf- und runterschieben. Erhältlich in vielen Farben. In vielen Gärten bietet sich auch ein Sichtschutz aus Gabionen (Bild ganz links

oben, www.draht-buchaeckert.de) oder eine Mauer aus Spaltstein wie „CANTERA-CUATRO“ an (Bild links oben, www.k-b-h.de). Die Errichtung einer Steinmauer bedeutet einen höheren Aufwand als die Aufstellung von Sichtschutzwänden oder die Anpflanzung von lebenden Sichtschutzvarianten, dafür bietet eine Steinmauer allerdings bei relativ geringem Pflegeaufwand eine Lebensdauer von mehreren Jahrzehnten. Zudem schützt eine geschlossene Mauer besser vor seitlichen Windböen, sodass die Terrasse auch im Frühjahr und Herbst schon bei geringer Sonneneinstrahlung zur Erholung im Freien einlädt.



FORMAT LIFT
www.markilux.com

Architektur für den Schatten

sun square

8

Vollautomatische Sonnensegel bis 70m²

71154 Nufringen
Herrenberger Str. 34
Tel. 07032 - 82103
www.seeger-gmbh.de

Optisch ansprechende Grenzen

Grundstücksbegrenzungen, Sichtschutz, Gitteranlagen & Tore, Wild-/Flechtzäune Gabionen, Maschendrahtzäune

SICHTSCHUTZ

TORE

GABIONEN

GITTER

DRAHT-Buchäckert GmbH steht für Zuverlässigkeit und Effizienz. Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand: kompetente Planung, Kostentransparenz, termingerechte Lieferung und die Montage!

DRAHT-Buchäckert GmbH

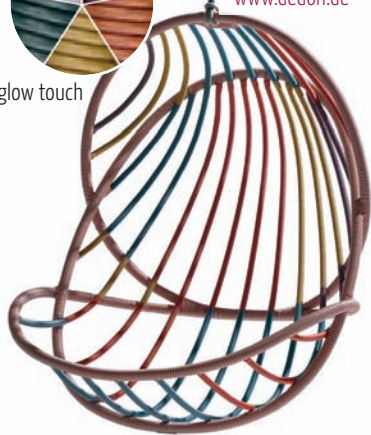
Brückenstr. 14 · 74172 Neckarsulm · Tel.: 07132 42821
info@draht-buchaeckert.de, www.draht-buchaeckert.de

KIDA

Design: Stephen Burks
www.dedon.de

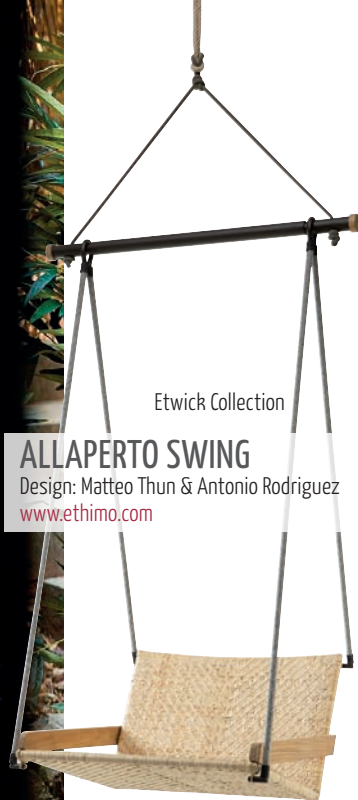


glow touch



NEST

Design: Foersom & Hiort-Lorenzen MDD
www.cane-line.de



Etwick Collection

ALLAPERTO SWING

Design: Matteo Thun & Antonio Rodriguez
www.ethimo.com



cuba

ubud

bahamas

DALA CLUB CHAIR

Design: Stephen Burks
www.dedon.de



CARIBE CHIC

Design: Sebastian Herkner
www.amesliving.de



Farbenfroh und innovativ

Auch unter freiem Himmel lebt es sich jetzt sehr komfortabel

Vorbei sind die Zeiten als man auf harten Stühlen und Bänken saß, die nach kurzer Zeit, noch unterstützt von unergonomisch geformten Sitzen, unbequem wurden. Moderne Outdoormöbel sind so komfortabel und mindestens so schön, wenn nicht gar schöner, als Sitz- und Loungemöbel für drinnen – man kann sie ohne Weiteres auch im Wohn- oder Esszimmer einsetzen. Da momentan noch nicht abzusehen ist, wo wir unseren Sommerurlaub verbringen werden, hoffen wir

auf bestes Wetter, um sonnige Tage und laue Abende im heimischen Garten oder auf der Terrasse ausgiebig genießen zu können.

Material, Handwerk & Design

Schlichte Korbmöbel wirken lässig und sind ein anhaltender Trend, den man jetzt auch im Freien umsetzen kann. „Nest“ übersteht dank des unverwüstlichen Aluminiumrahmens und des robusten Cane-line Weave®-Geflechts etliche Regengüsse und intensive

Sonnenstrahlen völlig unbeschadet (Bilder oben, www.cane-line.de). Auch die Polster kommen mit Sonne, Wind und Wetter viele Jahre lang klar. Kräftige Farben verlieren dank hochwertiger, pflegeleichter und robuster Materialien ihre Strahlkraft nicht: Die Lounge- und Esstischstühle „Cartagenas“ sind so bunt und lebendig wie das Leben in der gleichnamigen kolumbianischen Küstenstadt (Bilder unten Mitte, www.amesliving.de). Die Fäden werden aufwendig aus recyceltem PVC hand-

geflochten. So einladend komfortabel und gutaussehend, dass man sich wirklich umarmt fühlt: Die Stühle aus der Kollektion „MBRACE“ sind aus der mehrfarbigen, langlebigen DEDON-Faser von erfahrenen Handwerkern geflochten, der Rahmen ist aus Aluminium, das Gestell wahlweise aus Teakholz oder Aluminium (www.dedon.de, Bilder rechts oben). Die Auswahl an wunderschönen und praktischen Möbeln ist so groß, dass die Entscheidung reichlich schwerfällt!

PIGALLE

www.emu.it



RONDA

Design: Aldo Ciabatti
www.emu.it



purple/pastell blue/black

lila/honey/black

CARTAGENAS

Design: Sebastian Herkner
www.amesliving.de



RAFAEL

Design: Paola Navone
www.ethimo.com



baltic

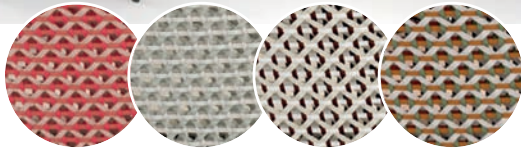
MBRACE

Design: Sebastian Herkner
www.dedon.de



RIA

Design: Alberto Lievore
www.fastspa.com



spice

seasalt

pepper

chestnut



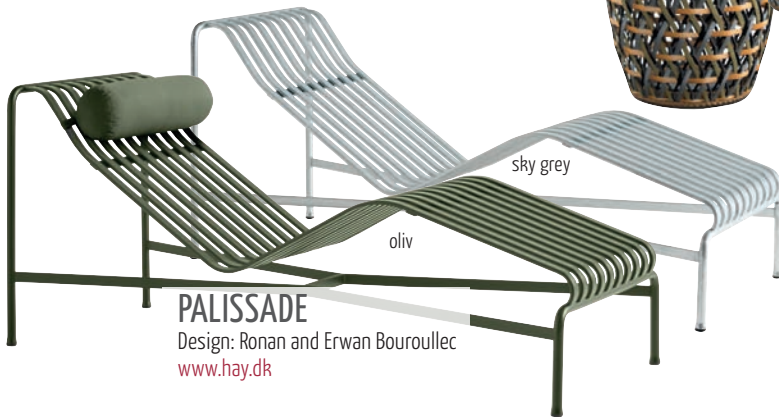
DALA LANTERN

Design: Stephen Burks
www.dedon.de



FOREST

Design: Robby Cantarutti & Partners
www.fastspa.com



sky grey

oliv

PALISSADE

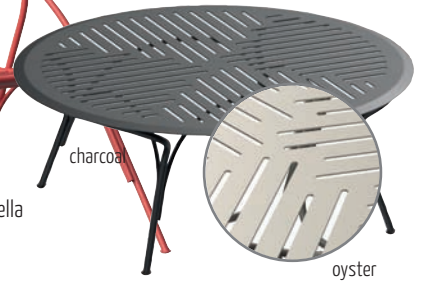
Design: Ronan and Erwan Bouroullec
www.hay.dk



scarlett

BARANI

Design: by Valerio Sommella
www.moovi.com



charcoal

oyster

Anzeige

NACHHALTIGKEIT – QUALITÄT – SERVICE
VOM FEINSTEN



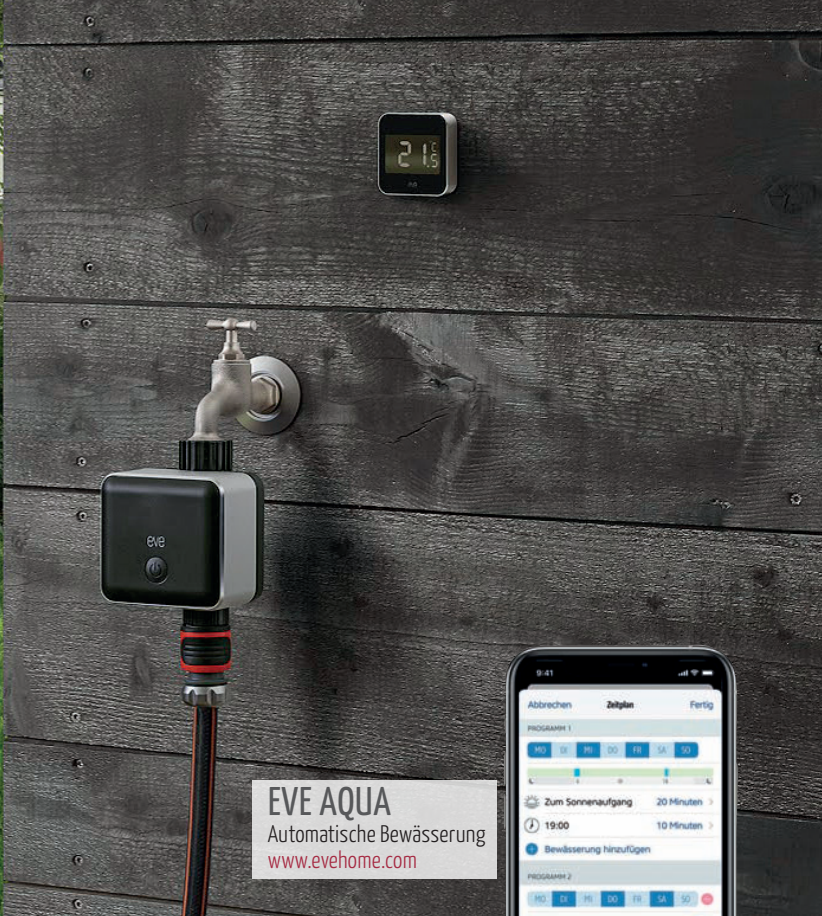
Von Entwicklung über Fertigung bis zur Produktbegleitung. Ein Produktleben lang steht für unsere Möbel Nachhaltiges Tun im Mittelpunkt. Tat – nicht nur Wort! Ressourceneffizienz, kein Abfall, denn

WIR ALLE SIND PATEN DER ERDE!

Möbel, mit Spuren auf dieser Erde, die sich sehen lassen dürfen – ein Leben lang!

www.richard-henkel.de
Tel.: +49 (0) 7947-91800





EVE AQUA
Automatische Bewässerung
www.evehome.com



Mehr Zeit zum Relaxen

Jetzt gießt sich der Garten selbst!

Gartenarbeit entspannt und entschleunigt, sie erdet im wahrsten Sinne des Wortes, man ist an der frischen Luft und kommt zur Ruhe, beschäftigt sich mit der Natur und blickt nach vorn – das betonte schon die berühmte Schauspielerin Audrey Hepburn, als sie sagte: „Einen Garten zu pflanzen, heißt, an morgen zu glauben!“

Sparsam und effektiv

Die Klimaveränderungen zeigen sich immer deutlicher: Die letzten Sommer waren heiß und trocken und auch für dieses Jahr werden wieder Monate mit wenig Niederschlag und hohen Temperaturen prognostiziert. Wer

dann nicht täglich gießt, steht schließlich vor braunen Hecken und verbranntem Rasen. Doch vielen ist das zeitlich oder körperlich schlichtweg nicht möglich. In diesen Fällen raten Landschaftsgärtner, automatische Bewässerungssysteme in den Garten zu integrieren. Diese können zeitlich programmiert werden und sind auf diese Weise ressourcenschonend, denn sie gießen genau dann, wenn es am effektivsten ist – früh morgens oder während der Abendstunden. Zu diesen Zeiten ist die Verdunstung am geringsten und die Effizienz des eingesetzten Wassers beinahe optimal. Die Experten für Garten und Landschaft stellen die Bewässerungsanla-

gen zudem in Hinblick auf Bodenqualität, Bewuchs und Grundstückslage individuell auf den Garten ein. So bekommen die Pflanzen die Menge an Wasser, die sie benötigen.

Automatische Bewässerung mit Zeitplänen

„Eve Aqua“ übernimmt die Arbeit und wir genießen unseren Garten: Die Zeitpläne starten regelmäßig zu einem festgelegten Zeitpunkt und für eine definierte Zeitspanne die Gartenbewässerung. „Eve Aqua“ unterstützt alle gängigen Schlauchsysteme und Mehrfach-Verteiler wie z.B. von Gardena oder Kärcher, lässt sich in Minutenschnelle installie-

ren und bietet gleichzeitig die Möglichkeit für komplexere Bewässerungs-Szenarien (Bilder oben, www.evehome.com) In der Eve-App kann man bis zu sieben Bewässerungszeiten pro Tag festlegen, individuell für jeden Tag. Da Zeitpläne direkt auf Eve Aqua gespeichert werden, können sie jederzeit ausgeführt werden – unabhängig von einer Verbindung zum iPhone oder dem Internet und ganz ohne Bridge oder Gateway.

Ganz einfach Wasser sparen

Besonders effizient wird die automatische Bewässerung mit dem neuen „GARDENA smart Sensor“ (www.gardena.com, Bilder un-



SMART SENSOR
Misst Bodenfeuchte und Temperatur
www.gardena.com



BODENFEUCHTESENSOR
Auch für Rasen geeignet
www.gardena.com



KÄRCHER RAIN SYSTEM®
Tropf- und Sprühmanschetten
www.karcher.com



ROLLUP M
Wandschlauchbox
www.gardena.com

ROLLUP S
Wandschlauchbox
www.gardena.com

Kein Bücken, kein Kurbeln, keine schmutzigen Hände – das schätzen Gärtner an den GARDENA Wandschlauchboxen. Mit frischem Design und verbesserter Handhabung starten diese in die Gartensaison 2021. Die innovative Gartenschlauchbox gibt es in zwei Schlauchlängen

ten links). Er misst die Bodentemperatur und ermittelt die Bodenfeuchte genau dort, wo es wichtig ist – an der Wurzel. Dank des großen Messbereichs kann er in tieferen Bereichen von Rasen, Blumen- und Gemüsebeeten oder auch weniger tief in Blumentöpfen platziert werden. Als zentrales Element des GARDENA smart systems übermittelt der smart Sensor die aktuellen Statusdaten per Funk direkt an das Herzstück des vernetzten Gartens, an das GARDENA smart Gateway. Sobald die Sensormessung ergibt, dass der Boden feucht genug ist, wird die nächste geplante Bewässerung einfach ausgesetzt. Alle smarten Produkte lassen sich über die App jederzeit und überall einfach per Fingertipp individuell bedienen.

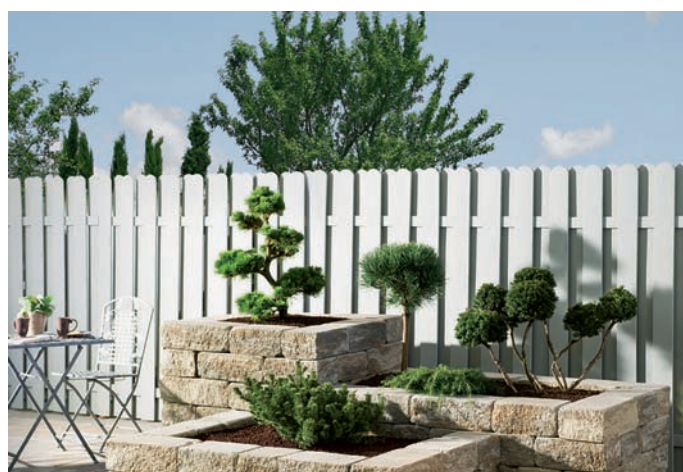
So viel wie nötig, so wenig wie möglich

Auch der neue „GARDENA Bodenfeuchtesensor“ liefert dauerhaft zuverlässige Informationen über den Feuchtigkeitsgehalt im Boden, dort, wo es am wichtigsten ist, im Wurzelbereich der Pflanzen (Bilder links). Der Bodenfeuchtesensor, im neuen Design, ist besonders flach und ragt gerade einmal 20 Millimeter aus dem Boden. Wird er im Rasen eingesetzt, kann ein Rasenmäher oder Mähroboter von GARDENA problemlos darüberfahren. Aufgrund der kompakten Größe

kann er praktisch überall, in Gemüsebeeten oder auch einfach in Pflanzkübeln, eingesetzt werden. Die Datenübertragung erfolgt bei diesem Sensor über ein Kabel. Damit wird er mit einer der GARDENA Bewässerungssteuerungen verbunden und schon wird die Feuchtigkeit des Bodens bei der automatischen Bewässerung berücksichtigt.

Bewässerungssystem Kärcher Rain System®

Egal ob Hecken, Blumenbeete, Büsche oder Kräuter – das intelligente Bewässerungssystem von Kärcher versorgt mit seiner gezielten feuchtigkeitsgesteuerten Ausbringung jede Pflanze individuell und bedarfsorientiert (www.kaercher.com, Bilder oben). Das Bewässerungssystem vereint die Vorteile von Micro-Dripping und herkömmlicher Bewässerung und arbeitet mit bis zu 4 bar Druck und einem 1/2"-PVC-Schlauch mit Tropf- und Sprühmanschetten. Das Kärcher Rain System™ lässt sich bei der Bewässerung individuell an jeden Garten anpassen und arbeitet perfekt mit dem SensoTimer für eine bedarfsabhängige Bewässerungssteuerung zusammen. Das KRS® Topfbewässerungssystem dient der bequemen und effizienten Bewässerung von bis zu 15 Töpfen und Blumenkästen auf Terrasse und Balkon.



Anzeige

CANTERA – BEIDSEITIG BEARBEITETE SPALTSTEINMAUERSYSTEME

Ob als Beeteinfassung, Wasserbecken, Sicht- oder Schallschutz – unsere Mauersysteme bieten anspruchsvolle Gestaltungsvarianten für Ihren Außenbereich. Infos zu unserem Gesamtprogramm erhalten Sie bei Ihrem Baustoffhändler.

KBH
KBH KBH
KBH
» QUALITÄT IN STEIN

Baustoffwerke Gebhart & Söhne GmbH & Co. KG
» KBH Qualität in Stein
D-87760 Lachen
Telefon 0 83 31-95 03-0
Telefax 0 83 31-95 03-20
steine@k-b-h.de
www.k-b-h.de

Lockruf des Gartens

An den Spaten, fertig, los! Die Sonne scheint, die Bäume sind frühlingsgrün, die ersten Blumen blühen und wir genießen die Wärme. Jetzt wird wieder im Garten gewerkelt: Beete werden vorbereitet, Gartenhäuschen frisch gestrichen, Gärtnerien besucht, neue Pflanzenkombinationen überdacht (wie wär's mal mit Gemüse im Blumenbeet?), ... Unsere Auswahl an Gartenbüchern versorgt Sie mit Inspiration genauso wie mit praktischen Tipps. Werfen Sie den einen oder anderen Blick in fremde Gärten, hinter Mauern und in Lauben. Schauen Sie sich die interessantesten Gärtnereien und die schönsten Beete an. Lernen Sie, welche Pflanzen sich für Ihren Standort am besten eignen und welche gut zusammenpassen. Und dann, zur Erntezeit, versorgen die beiden wunderschön bebilderten Kochbücher Sie mit den besten Rezepten, die zum (einfachen) Nachkochen einladen und am liebsten am hübsch dekorierten Tisch im Kreis von Freunden genossen werden.



DAS GROSSE BUCH DER GÄRTNERINNEN UND GÄRTNER

Anja Birne & Marion Nickig

Welch eine Mammutaufgabe?! Die erfolgreiche Gartenbuchautorin Anja Birne und die renommierte Fotografin Marion Nickig hatten es sich in den Kopf gesetzt, in einem Buch die interessantesten, spannendsten Gärtnereien in Deutschland, Österreich und der Schweiz vorzustellen. Nach tausenden Kilometern Recherche-Fahrten liegt nun das Kompendium vor. Und der Aufwand hat sich gelohnt! Knapp 300 Seiten mit rund 1000 Abbildungen stellen uns Garten-Begeisterte erstmals umfassend und übersichtlich die besten Gärtnereien vor. Alles Betriebe, die sich mit traditioneller Handarbeit der Pflanzenvielfalt und Qualität, dem Naturschutz und Sinn für Schönheit in historischen und modernen Gärten verpflichtet sehen. 2021, 256 Seiten, ca. 1000 Farbfotos, drei Karten, 39,95 Euro, ISBN: 978-3-7667-2526-4, www.callwey.de

THE KINFOLK GARDEN

Mit Natur leben
John Burns

Bei alten und neuen Bekannten lernt das Team von Kinfolk die Geheimnisse eines guten Gartens kennen und erspürt, wie die Natur zu Hause etwas zu unserem Wohlbefinden, unserer Kreativität und unserer Gemeinschaft beitragen kann. Dazu finden sich im Buch auch einige praktische Tipps, vom Ziehen der eigenen Pflanzen über die Pflege der Zimmerbotanik bis hin zum kreativen Gestalten mit Blüten und Blättern. „The Kinfolk Garden“ ist nicht zuletzt mit seiner ästhetischen Fotografie eine Einladung, sich mit der Natur auseinanderzusetzen, sie zu pflegen, ihre Schönheit zu nutzen und um sie herum neue Beziehungen zu schaffen. 2021, 352 Seiten, 300 farbige Abbildungen, 40,00 Euro, ISBN 978-3-95728-510-2, www.knesebeck-verlag.de



GARTEN GLÜCK

Zu Hause im Schrebergarten
Jana Henschel & Ulrike Schacht

In Garten Glück präsentieren 16 Schrebergärtnerinnen ihre besten Ideen für Garten und Laube, geben genial einfache Upcycling-Tipps und verraten neue Einmacherezepte. Neben Pflanz-Ideen, Interior-Tipps und Lieblingsrezepten enthält das Buch einen umfangreichen Serviceteil. Aber auch Expertenwissen kommt nicht zu kurz: Sandra Böhme vom Bundesverband Deutscher Gartenfreunde erläutert, wie man überhaupt an eine Laube kommt; Gärtnerin Marita Richter hat vierzehn Basics zusammengestellt, wie man eine gute Ernte einfährt; und Zimmermeisterin Maren Meyer-Kohlus beantwortet die wichtigsten Fragen rund um den Laubenbau. 2021, 160 Seiten, 286 Farbfotos, 20,00 Euro, ISBN 978-3-7667-2524-0, www.callwey.de/buecher/gartenglueck



MEHR GEMÜSE INS BLUMENBEET!

Kreativ gärtnern mit Dahlie, Artischocke & Co.
Heidi Lorey

Gemüsepflanzen stehen meist für sich in einem Extra-beet. Dabei können sie überall wachsen – Hauptsache, der Standort stimmt. Werfen Sie die strikte Trennung von Nutz- und Ziergarten über Bord, und erfahren Sie hier, wie sich Gemüse- und Zierpflanzen auch ohne die strengen Regeln der Mischkultur miteinander kombinieren lassen! Denn: Gemüse ist ein 1-a-Gestaltungselement und kann prima in Blumenbeete integriert werden. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie neben teils essbaren Zierpflanzen diverse Gemüsearten und -sorten, die nicht nur lecker schmecken, sondern auch super aussehen! Januar 2021, 192 Seiten, 120 Farbfotos, ISBN 978-3-8186-1274-0, 19,95 Euro, Verlag Eugen Ulmer, www.ulmer.de



DAS PERFEKTE BEET

Pflegeleichte Blütenpracht für jeden Standort
Folko Kullmann

Der Weg zum pflegeleichten und lebendigen Garten ist ganz einfach. Der Gartenbuchautor Folko Kullmann stellt im Buch ein 3x3-Check-System dafür vor: Werden die jeweiligen Hauptmerkmale des Standorts „sonnig, halbschattig oder schattig“ mit den unterschiedlichen Bodenbeschaffenheiten „trocken, normal oder feucht“ zusammengesetzt, weist das Ergebnis auf dazu passende Pflanzenarten. Für die daraus entstehenden Kombinationen hat er bereits eine Vorauswahl getroffen: Mit seinen bewährten Pflanzen gelingt es auch ohne Kenntnisse, einen pflegeleichten und lebendigen Garten anzulegen. 2021, 126 S., 102 Farbfotos, 18 Zeichnungen, 10 Tabellen, 14,95 Euro, ISBN 978-3-8186-1303-7, www.ulmer.de



ZU TISCH MIT FREUNDEN

Gemeinsam genießen wie in Italien
Skye McAlpine

Kochen für und mit Gästen war nie einfacher und spannender! Freunde oder Familie um den Tisch versammeln und mit kleinem Aufwand Gerichte servieren, die begeistern: Skye McAlpine zeigt, wie es geht! Mit den Proftipps von Gastgeberin Skye McAlpine lässt sich ganz mühelos eine entspannte und zugleich genussvolle Zeit mit Freunden gestalten. Ihre Menü-Kombinationen und Vorschläge für jeden Anlass machen das Buch zu einem perfekten Ideengeber. Auch Tipps, wie man sein Menü optimal in Szene setzt und für die passende Deko dürfen natürlich nicht fehlen. Die stimmungsvolle Foodfotografie macht sofort Lust aufs Leute einladen und gemeinsame Schlemmen. 17. März 2021, 320 Seiten, 135 Fotos, 30,00 Euro, ISBN 978-3-95728-504-1, www.knesebeck-verlag.de



Instagram: @skymcalpine
Facebook: @frommydiningtable

DIE 100 BESTEN REZEPTE

der besten Foodblogger
Plattform Rezeptebuch.com

Eine unglaubliche Vielzahl an Hobbyköch*innen konkurriert um Aufmerksamkeit für endlos viele Gerichte. Wer hier nach Rezepten sucht, verliert schnell die Orientierung. Aus all dieser Auswahl und Vielfalt das Beste zu präsentieren, das gab den Anstoß zu dem Rezeptebuch.com Award von Callwey, der in diesem Jahr zum ersten Mal ausgeteilt worden ist. Besucher der Plattform Rezeptebuch.com sollten bewerten, wer die Besten der Besten sind. Auf diese Weise wurden 100 Rezepte und die dazugehörigen Foodblogs ausgewählt, die nun im gleichnamigen Buch dokumentiert werden. Dieses lädt somit zum Nachkochen ein und zum Weiterstöbern in den Foodblogs der interessantesten Foodblogger. März 2021, 240 Seiten, 120 farbige Abb., 29,95 Euro, ISBN 978-3-7667-2527-1, www.callwey.de



Was das neue Gebäudeenergiegesetz mit dem Energieausweis macht

Seit 1. November 2020 ist das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG) in Kraft und ersetzt Energieeinsparungsgesetz (EnEG) und -verordnung (EnEV)

Seit bald einem halben Jahr gibt es ein neues Gebäudeenergiegesetz (GEG). Dieses löst die bisher gültigen Gesetze und Verordnungen zur Energieeinsparung, die EnEG und die EnEV, ab. Dieses Gesetz bringt einige Neuerungen und Ergänzungen mit sich. Insbesondere die Rolle des Energieausweises beim Immobilienverkauf wurde klarer definiert. Was sich durch das neue Gesetz am Energieausweis ändert und wozu er notwendig ist, erklärt McMakler (www.mcmakler.de), der deutschlandweit lokale Makler. Der Energieausweis selbst ist bereits seit 2009 flächendeckend für Wohngebäude verpflichtend, ungeachtet des Baujahrs. Er lässt sich in zwei unterschiedlichen Formen ausstellen, einerseits als Energiebedarfsausweis, andererseits als Energiever-

brauchsausweis. Dabei zeigt der Bedarfsausweis den theoretischen Energiebedarf eines Gebäudes. Der Verbrauchsausweis hingegen informiert, wie viel Energie während der mindestens letzten 36 Monate tatsächlich für Heizung und Warmwasserbereitung verbraucht wurde. Es ist möglich, einen Ausweis entweder auf Grundlage des errechneten Bedarfs oder des tatsächlichen Verbrauchs auszustellen. Beim Verbrauchsausweis gelten gewisse Beschränkungen bezüglich des Baujahrs und der Anzahl der Wohnungen. Eine von beiden Angaben, bei Wohnimmobilien bezogen auf die Wohnfläche, muss im finalen Dokument stehen. Außerdem ist der Aussteller des Energieausweises verpflichtet, Empfehlungen zur Verbesserung der Energieeffi-

zien zu geben. Hier gilt zu beachten, dass diese Tipps zur Modernisierung erst nach einer Begehung oder Fotoanalyse ausgesprochen werden dürfen. „Das möchte das neue Gesetz so“, erklärt Matthias Klausner, Chief Revenue Officer von McMakler. „Mittels der Handlungsempfehlungen lassen sich mögliche Schwachstellen identifizieren, die sich durch Modernisierungsmaßnahmen beheben lassen. Dies ist insbesondere für Eigentümer nützlich, die ihre Nebenkosten langfristig senken möchten. Das GEG hat zusätzlich die Informationspflichten für Verkäufer und Makler verschärft. Diese sind jetzt dazu verpflichtet, potenziellen Käufern mehr Informationen aus dem Energieausweis zur Verfügung zu stellen. Bereits im Inserat muss Auskunft

Verkäufer und Makler müssen nun spätestens bei der Besichtigung den Energieausweis vorweisen.

Foto: McMakler



Adressen | Regionale Bezugsquellen

Art Licht Keicher GmbH

Renntalstraße 10, 74360 Ilsfeld
07062 97899-0, www.art-licht.de

DRAHT-Buchäckert GmbH

Brückenstr. 14, 74172 Neckarsulm
07132 42821, www.draht-buchaeckert.de

Di Carlo Parkett & Fußbodentechnik

Mühlwiesen 16, 73660 Urbach
07181 84286, www.dicarloparkett.de

Albert Felder GmbH & Co. KG

Neckargartacher Straße 105
74080 Heilbronn-Böckingen
07131 9219-0, www.fenster-felder.de

Feucht Baustoffe-Fliesen

Waldäcker 15, 71636 Ludwigsburg
07141 406787, www.feucht-backnang.de

Feucht Baustoffe-Fliesen

Bartha-Benz-Straße 1
71522 Backnang, 07191 807-0
www.feucht-backnang.de

Fuchs Treppen Anton Schöb GmbH

Espanstraße 4, 88516 Herbertingen
07586 588-0, www.fuchs-treppen.de

Gugelfuss Fenster Türen Fassaden

Glockeraustraße 20
89275 Elchingen
07308 815-0, www.gugelfuss.de

Hauser Massivbau GmbH

Robert-Bosch-Straße 18
72189 Vöhringen, 07454 9594-0
www.hausermassivbau.de

HEM Küchenstudio Backnang

Stuttgarter Straße 135
71522 Backnang, 07191 9144620
www.hem-kuechen.de

HEM Küchenstudio Bad Mergentheim

Boxberger Straße 1-5
97980 Bad Mergentheim, 07931 9919810
www.hem-kuechen.de

HEM Küchenstudio Crailsheim

Haller Straße 189, 74564 Crailsheim-
Roßfeld, 07951 30 800-20
www.hem-kuechen.de

HEM Küchenstudio SHA

Haller Straße 30, 74523 Schwäbisch Hall-
Hessental, 0791-407920
www.hem-kuechen.de

Richard Henkel GmbH

Forchtenberger Straße 46
74670 Forchtenberg Ernsbach
07947 89180-0, www.richard-henkel.de

INPROJEKT Wunschhaus GmbH

Rieslingweg 4, 74676 Niedernhall
07940 939564, www.inprojekt-haus.de

Immobilien Scout24 GmbH

Andreasstr. 10, 10243 Berlin
0800-24010000
www.immobilienscout24.de/baufinanzierung

Immowelt AG

Nordostpark 3-5, 90411 Nürnberg
0911 52025-25, www.immowelt.de

K.B. Wohnbau GmbH

Im Möhriger Feld 1, 74613 Öhringen
07941 9194-0, www.kb-wohnhaus.de

KBH Maschinenbau Baustoffwerke Gebhart & Söhne

Einöde 2, 87760 Lachen
08331 9503-0, www.k-b-h.de

Lehner Haus Musterhaus Fellbach

Höhenstraße 17, 70736 Fellbach
0711 25879, www.lehner-haus.de

Lehner Haus GmbH Zentrale

Aufhausener Str. 29, 89520 Heidenheim
07321 9670-0 www.lehner-haus.de

LéonWood® Holz-Blockhaus GmbH Zentrale

Mauster Dorfstr. 78, 03185 Teichland OT
Maust, 035601 88888, www.leonwood.de

LéonWood® Holz-Blockhaus GmbH Vertrieb BW

Burgunderstraße 1, 79400 Kandern
07626 2895174, www.leonwood.de

Löffelhardt Fliesen GmbH

Ettelstraße 25, 74076 Heilbronn
07131 954-0, www.loeffelhardt.com
www.badimpulse.de

Löffelhardt Fliesen GmbH

Hauptstraße 58, 74360 Ilsfeld
07131 954-462, www.loeffelhardt.com

Lotter Bäderstudio

Waldäcker 15, 71631 Ludwigsburg
07141 406-0, www.lotter.de

MHB Marks Bauconsult

Ziegelfeld 64, 74182 Obersulm-Weiler
07130 450483, www.marks-bauconsult.de

Schweikert GmbH

Haigernstraße 24, 74223 Flein, 07131
58210-0, www.schweikert-online.de

Schwörer Haus KG Zentrale

Hans-Schwörer-Str. 8
72531 Hohenstein-Oberstetten
07387 16-0, www.schworerhaus.de

Schwörer Haus KG Musterhaus Fellbach

Höhenstraße 21
70736 Fellbach, 0711 5282627
www.schworerhaus.de

Schwörer Haus im Fertighaus-Center Mannheim

Xaver-Fuhr-Straße 111
68163 Mannheim, 0621 42509-0
www.schworerhaus.de

Seeger Wohnen in Haus und Garten

Herrenberger Straße 36
71154 Nufringen, 07032 82103
www.seeger-hm.de

SenerTec Center Hohenlohe

Bahnweg 28, 74595 Langenburg
07905 9119-0
www.senertec-center-hohenlohe.de

VÖROKA GmbH Überdachungen

Gewerbestraße 4-6, 75031 Eppingen
07262 8087, www.voeroka.de



Interior-Trends der Ambiente 2021

Stauraum
Platz an der Wand nutzen
Kinderzimmer



Häuser auf kleinem Grund
Mehrgenerationenhäuser
Keller: Dämmung
Objektberichte



Solar- und PV-Anlagen
Stromspeicher
Klimaanlagen
Fördermittel



Aktuelle Meldungen
regional-BAUEN fragt nach
Firmenvorstellungen
Baugebiete in der Region



Dachfenster
Fassade modernisieren
Smarthome: Sonnenschutz
Trends der ISH



Verglaste Terrassen
Biotope & Teiche
Outdoorleuchten
Pavillons

ANZEIGENSCHLUSS-ERSCHEINUNGSTAG:

30. April 2021 11. Mai 2021

Datenanlieferung unter:
anzeigen@regional-bauen.de



Impressum

VERLAG

BAUEN-regional Verlags- und Media GmbH
Geschäftsführer: Wolfgang Trumpp
Westliche Karl-Friedrich-Str. 41, 75172 Pforzheim
AG Mannheim: HRB-735414
STEUER-ID: DE 283513212

POSTANSCHRIFT VERLAG

BAUEN-regional Verlags- und Media GmbH
Reutlinger Straße 11, 74074 Heilbronn

ANZEIGEN/VERTRIEB

Verlagsbüro Heilbronn, Wolfgang Trumpp
Tel.: 07131 1242075, trumpp@regional-bauen.de

REDAKTIONSBÜRO PFORZHEIM

Redaktionsleitung: Renate Thylamay (V.i.S.d.P)
Westliche Karl-Friedrich-Str. 41, 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 424740
Chefredaktion: Renate Thylamay, thylamay@regional-bauen.de
Redaktion: Sabine Kiefaber, kiefaber@regional-bauen.de

ERSCHEINUNGSWEISE

Monatlich, je 10 Ausgaben in drei Regionalausgaben

JAHRGANG/ISSN-NUMMER

NORD 2192-1059: 11. Jahrgang 2021
MITTE 2192-1067: 11. Jahrgang 2021
OST 2191-852X: 10. Jahrgang 2021
SÜD 2747-8432: 1. Jahrgang 2021

DRUCKEREI

westermann DRUCK | pva, Georg-Westermann-Allee 66
38104 Braunschweig, www.westermann-druck.de, www.pva.de

Bitte beachten Sie: Unsere Redaktion arbeitet aktuell weiterhin von zuhause aus und ist deshalb nur per E-Mail erreichbar. Das Anzeigen- und Vertriebsbüro ist unter 07131 1242075 weiterhin wie gewohnt erreichbar.

In dieser Auflage befinden sich in der Gesamtauflage Beihefter der Firma LehnerHaus

ÜBERALL GESUCHT. **NUR HIER**



GEFUNDEN.

Entdecke Immobilien, die sonst keiner hat.*

immowelt

* Jede fünfte der von immowelt bundesweit angebotenen Wohnimmobilien (ohne Wohngemeinschaften und befristete Mietverhältnisse) ist nur auf den Portalen immowelt.de und immonet.de sowie den Kooperationspartnern der immowelt Group zu finden. Vergleich führender Immobilienportale zwischen 09/2020 und 11/2020. Onlinemessung von immowelt AG.

WIR BIETEN

Kachelöfen, Holzkamine, Herde,
Pelletöfen, Kaminöfen, Schorn-
steine, Backöfen, Grillanlagen.

Umrüstung und Reparatur von
vorhandenen Öfen und einen
gut geschulten Kundendienst.

Mit 20 qualifizierten Mitarbeitern
realisieren wir Ihren Ofenwunsch.

DIE GANZE WELT DES FEUERS GROSSE AUSSTELLUNG AUF ÜBER 800 m²



Wir ziehen um!
Abverkauf von Ausstellungsstücken
Sonderpreise auf Kamin- und Pelletöfen



Schweikert

Kachelöfen & Kamine

SCHWEIKERT GMBH
Haigernstr. 24, 74223 Flein
Tel. 07131-582 10-0
Fax: 07131-582 10-50
info@schweikert-online.de
www.schweikert-online.de

Besuchen Sie unsere große
Kachelofen- und Kamin Ausstellung
mit über 800 m² Ausstellungsfläche
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 08–18 Uhr
Samstag 09–12 Uhr

WIR REALISIEREN IHRE WOHNTRÄUME

Aus Tradition sorgen wir für wohnliche Wärme.
Bereits in der fünften Generation, seit über
80 Jahren, setzt unser Familienunternehmen
Maßstäbe im Ofenbau.

Als schwäbischer Meisterbetrieb fühlen wir
uns verpflichtet, unseren Kunden beste
Qualität in Gestaltung und Technik anzubieten.